

Bürgerversammlung

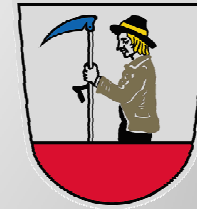
am Montag, 04.04.2016, 19:30 Uhr
in Kleinweiler



Tagesordnung:

1. Bericht des Ersten Bürgermeisters
2. Sachstand Feuerwehrwesen Wengen und Kleinweiler
3. Fragen aus der Bevölkerung

Bürgerversammlung

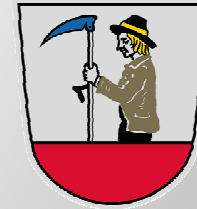


am 04.04.2016 in Kleinweiler

- Rechtsgrundlage: Art. 18 Abs. 1 GO
- Mitberatungsrecht der Bürger
- Einmal jährlich
- Tagesordnung nur gemeindliche Angelegenheiten
- Das Wort erhalten grundsätzlich nur Gemeindebürger
- Empfehlungen der Bürger müssen innerhalb von drei Monaten im GR behandelt werden

Bürgerversammlung TOP 1

am Montag, 04.04.2015, 19:30 Uhr
in Kleinweiler



1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
4. Investieren und Sanieren
5. Wasser und Kanal
6. Kinder und Schule
7. Tourismus
8. Asyl
9. Personen und Veranstaltungen





Informationsbroschüre

Ausgelegt im Rathaus
und in den Geschäften

auf der Homepage des
Marktes Weitnau

www.weitnau.de/Bürger/aktuelles

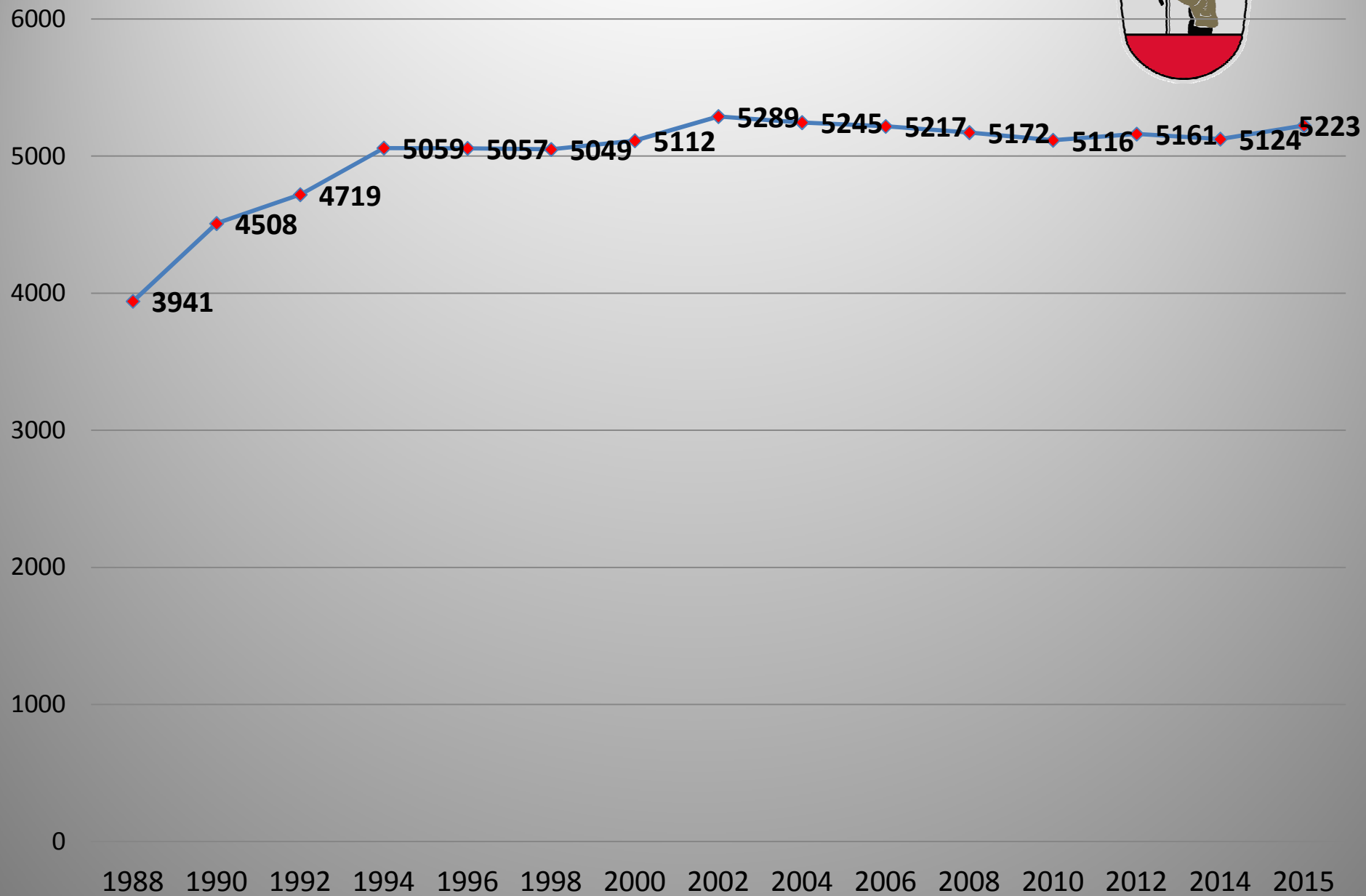
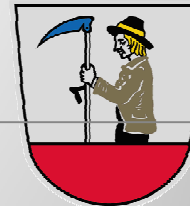




1. Statistik und Finanzen

2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
4. Investieren und Sanieren
5. Wasser und Kanal
6. Kinder und Schule
7. Tourismus
8. Asyl
9. Personen und Veranstaltungen

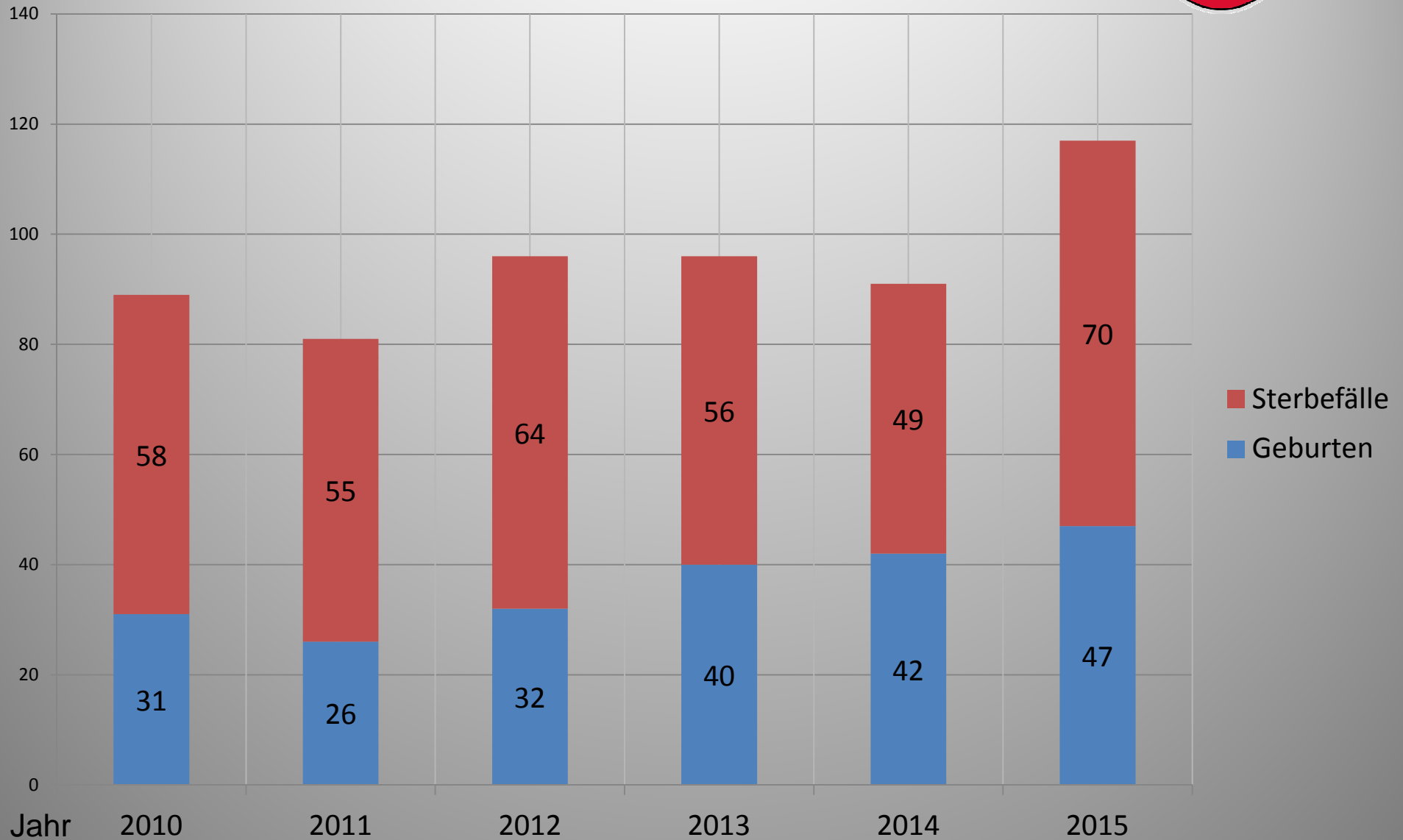
Bevölkerungsentwicklung Markt Weitnau 1988 bis 2015



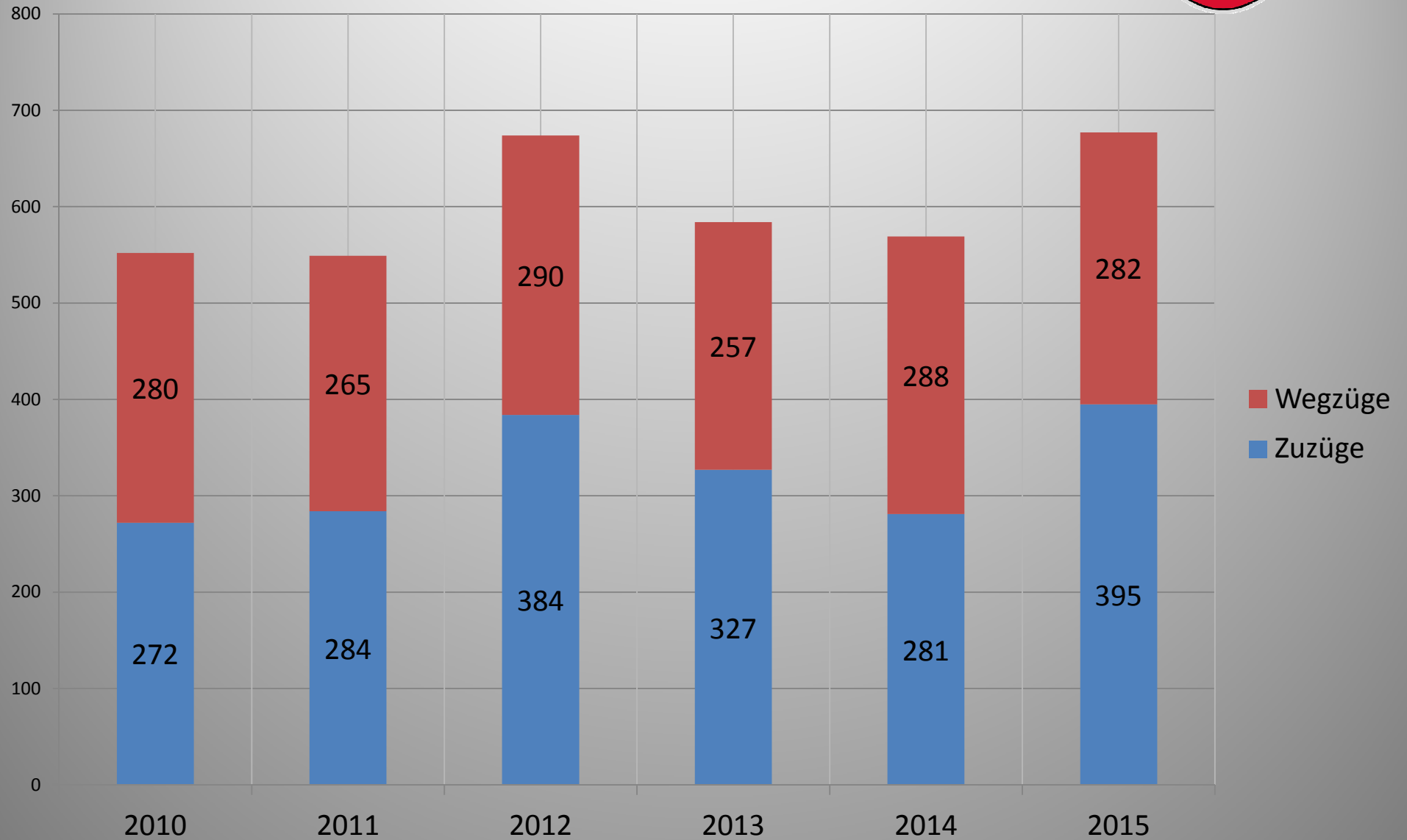
Geburten und Sterbefälle



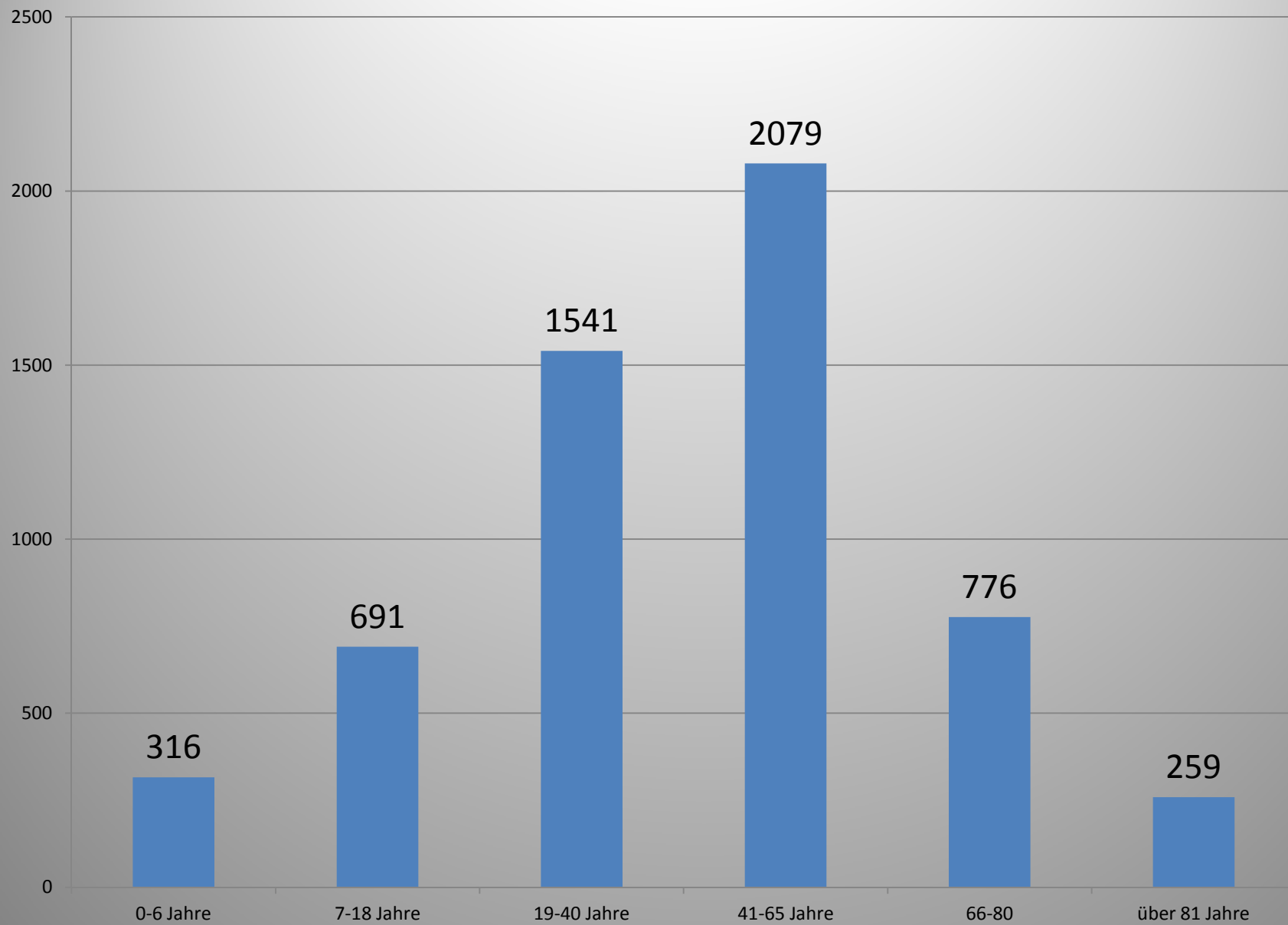
Zahl



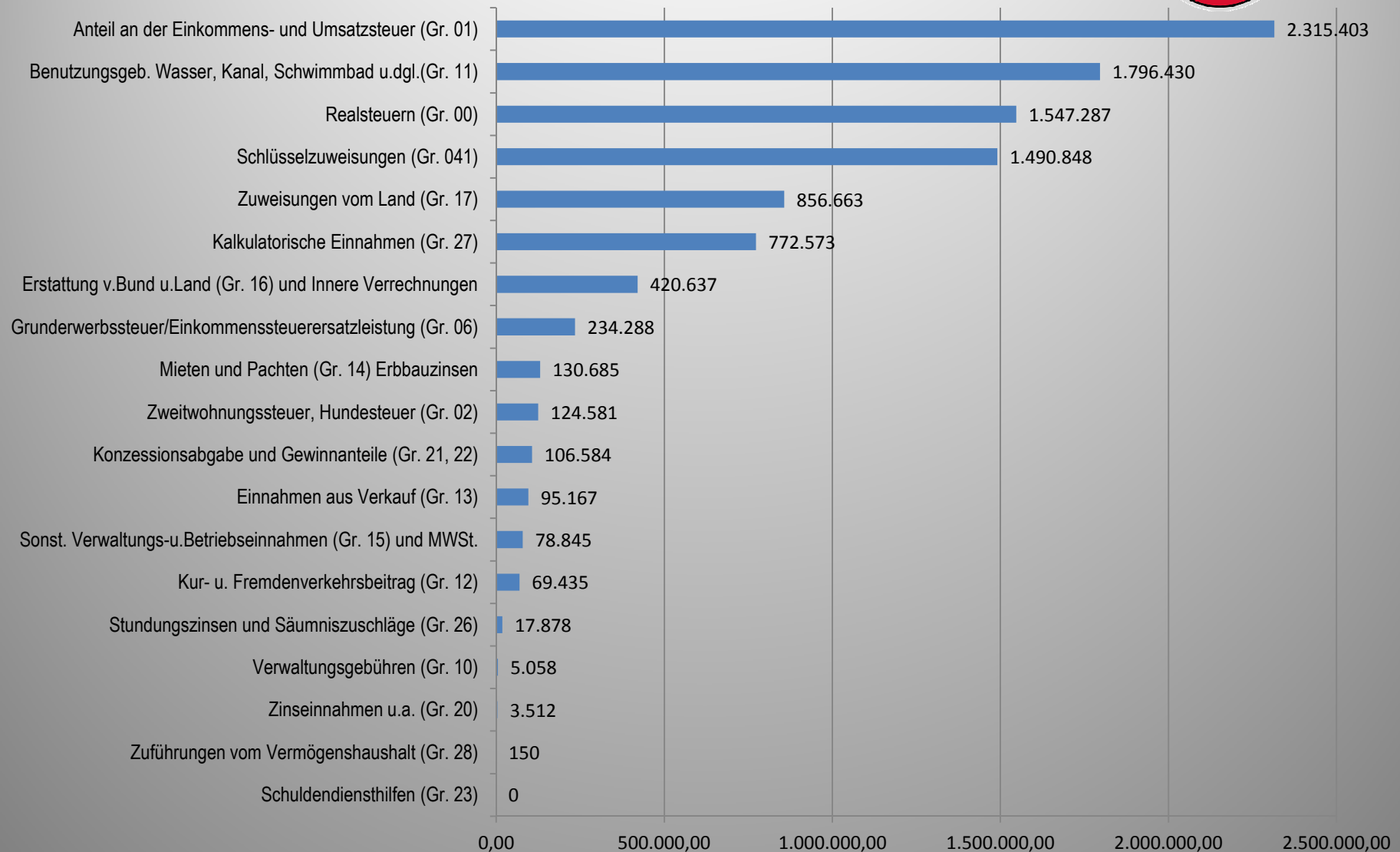
Anzahl der Zuzüge 2015 höher wie die der Wegzüge



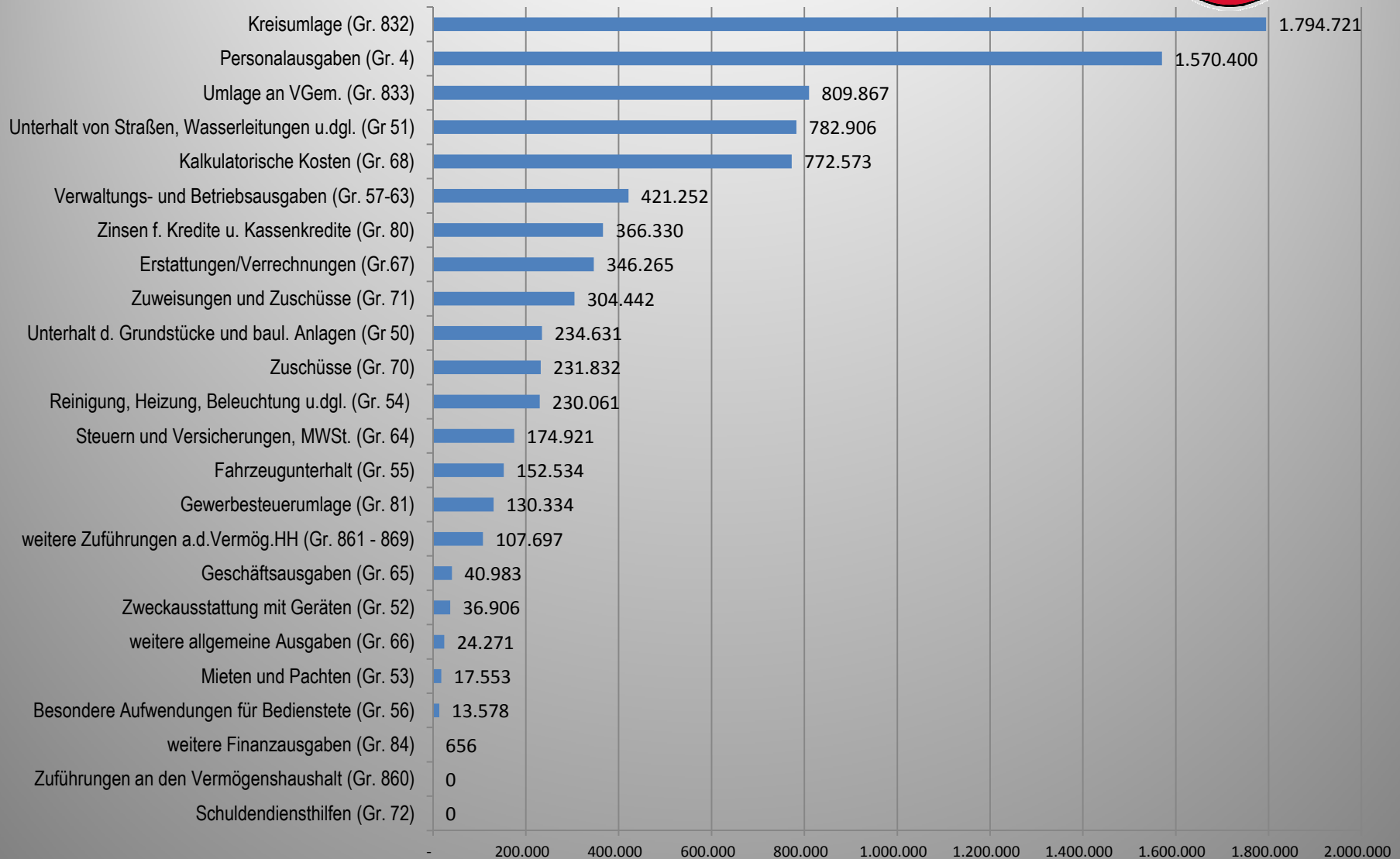
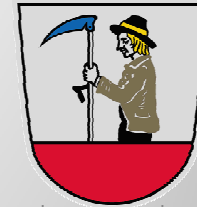
Altersstruktur Markt Weitnau, Stand 03/2016



Finanzen: Einnahmen Verwaltungshaushalt (Jahresrechnung 2015)



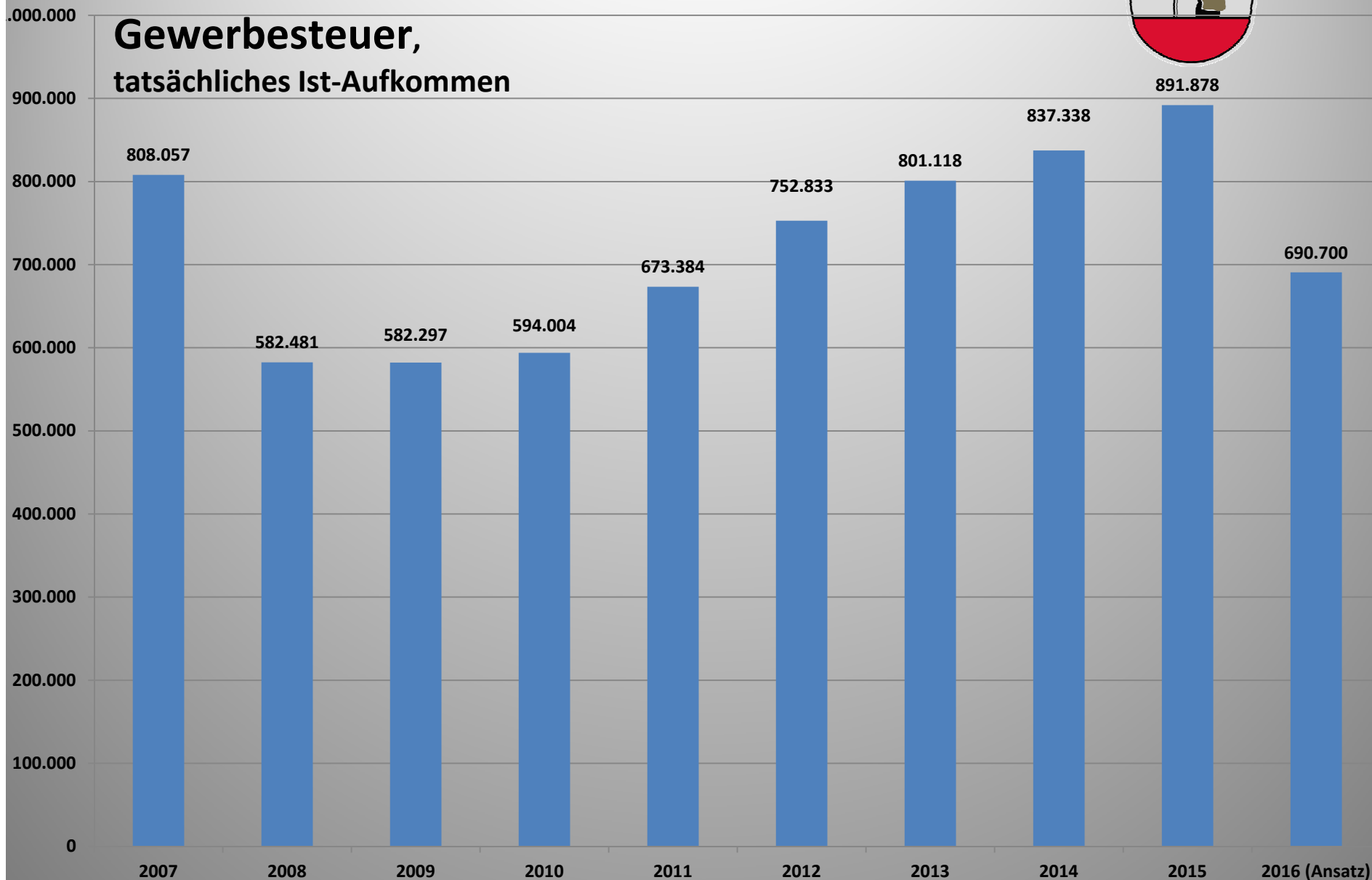
Finanzen: Ausgaben Verwaltungshaushalt (Jahresrechnung 2015)



Finanzen

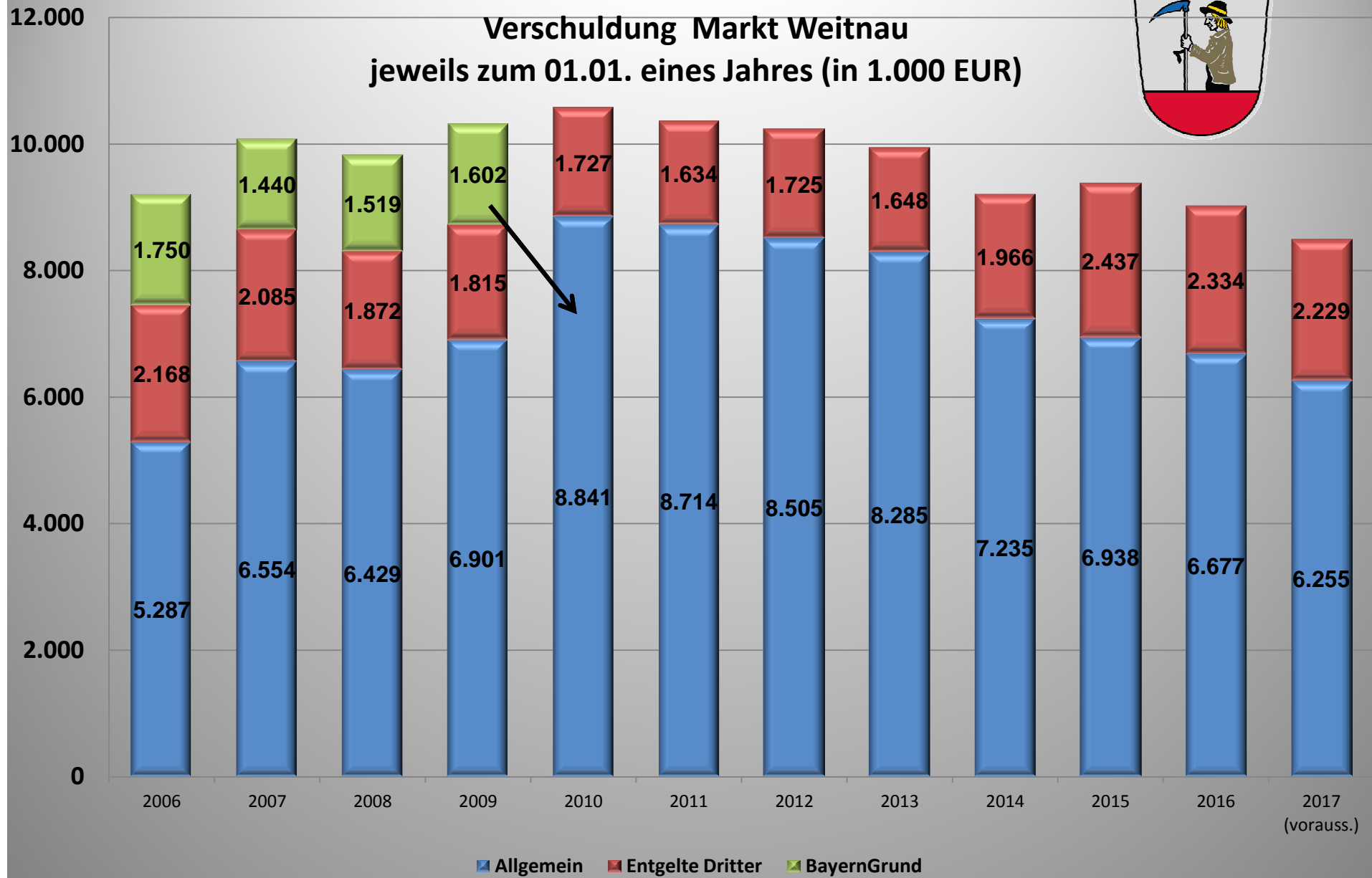


Gewerbesteuer, tatsächliches Ist-Aufkommen





Verschuldung Markt Weitnau jeweils zum 01.01. eines Jahres (in 1.000 EUR)





1. Statistik und Finanzen

2. Energie und Klima

3. Bauen und Planen

4. Investieren und Sanieren

5. Wasser und Kanal

6. Kinder und Schule

7. Tourismus

8. Asyl

9. Personen und Veranstaltungen

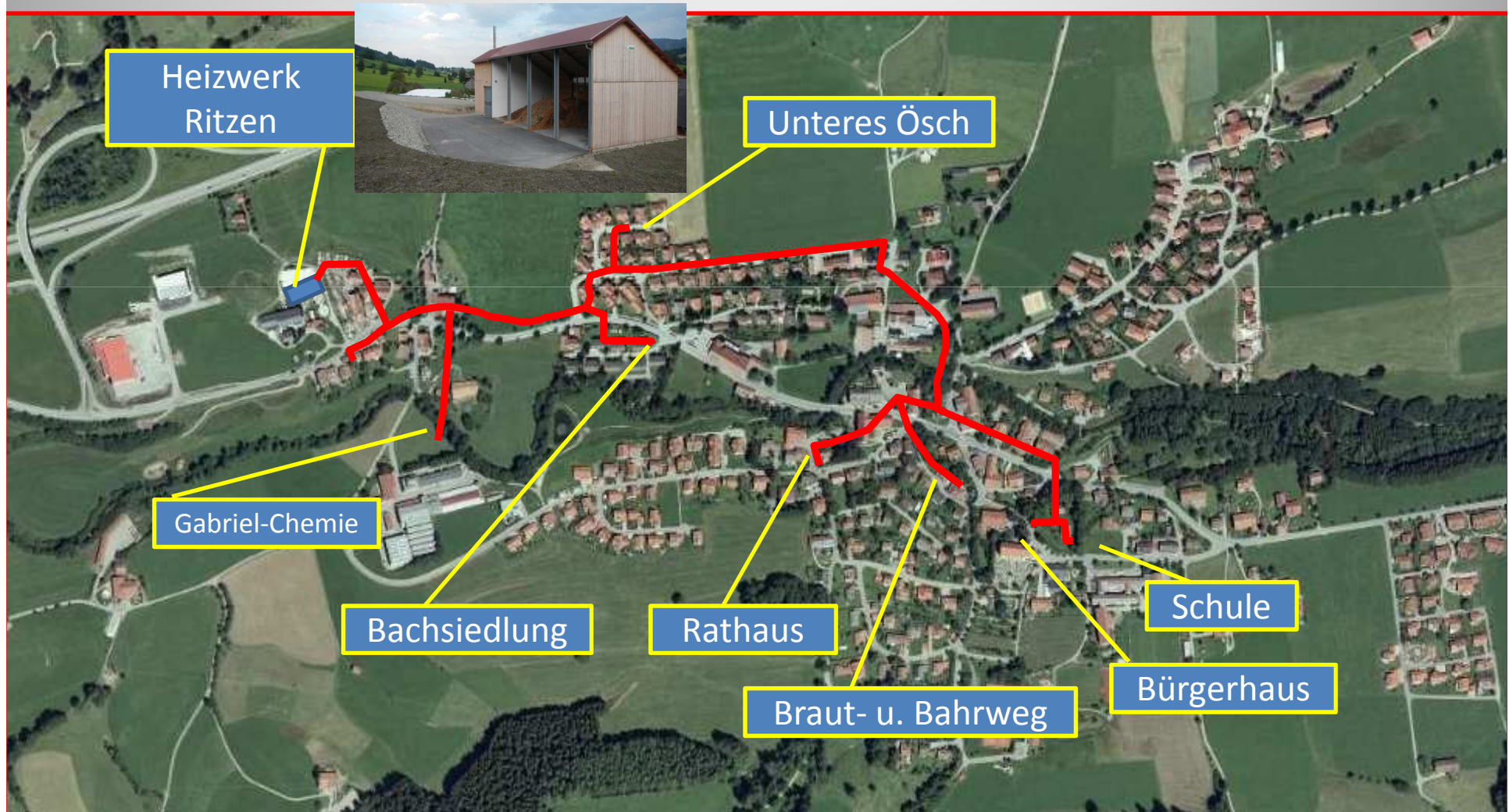
Wärmenetz Weitnau

Kosten 1,6 Mio. €, Anteil der Gemeinde 50.000 € Einlage

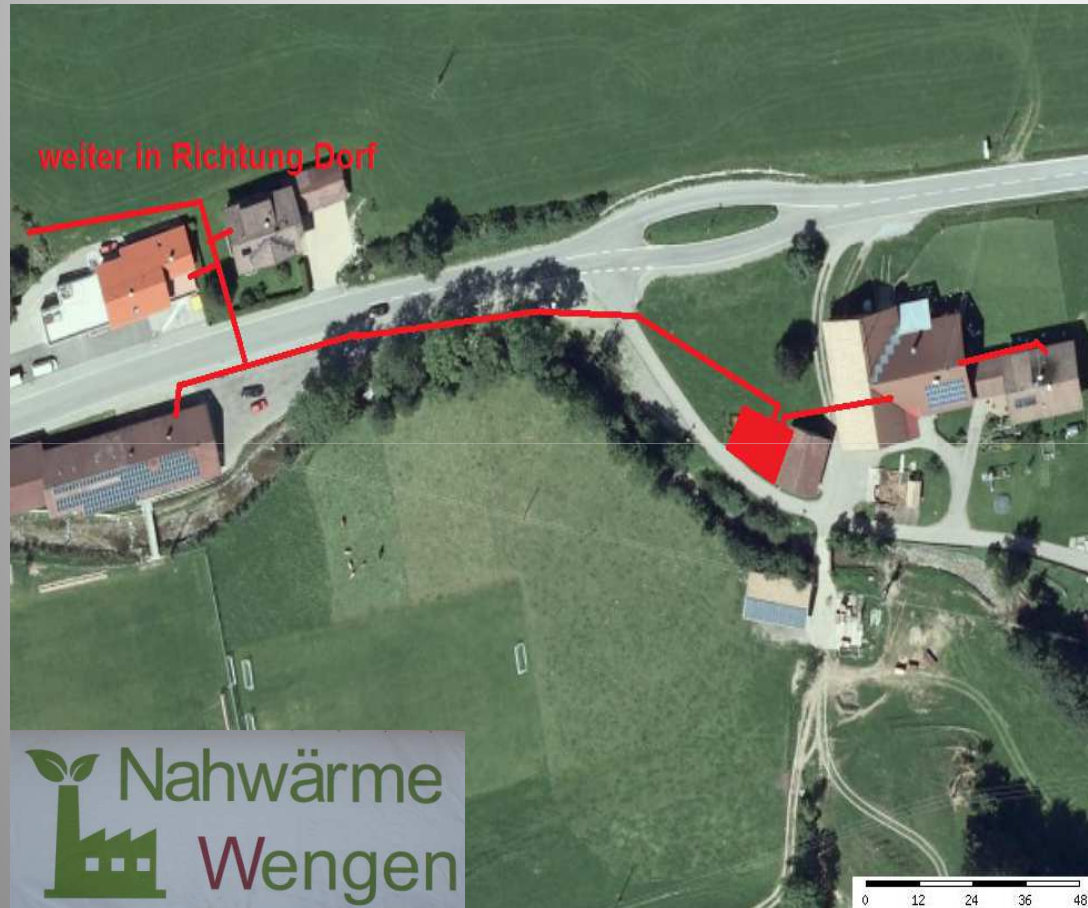
Anschluss aller kommunaler Gebäude

Gasthof Adler, Feuerwehr, Rathaus, Schule, Kindergarten

2013: Anschluss von Gabriel Chemie – keine Erweiterung geplant



Wärmenetze in Wengen



Dorfhalle Wengen

Erweiterter Umbau durch
Ausbau der
Nachtspeicheröfen; Anschluss
an das

Wärmernetz Wengen Ost

Feuerwehrhaus Wengen

Anschluss an das

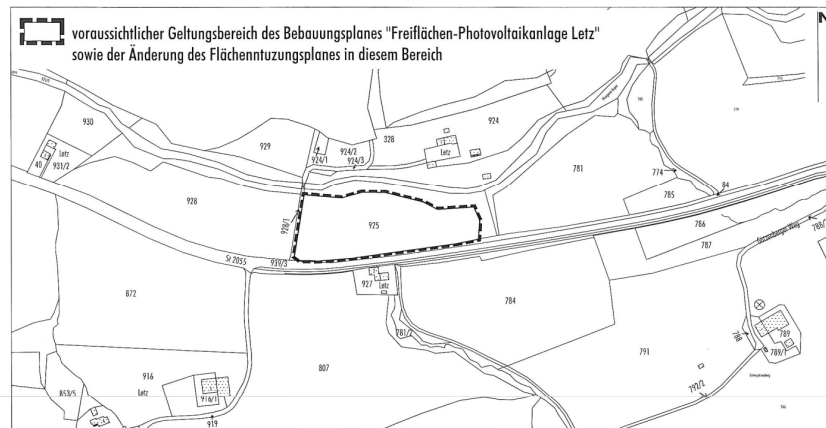
Wärmernetz Wengen West

Nutzung kommunaler Dachflächen für PV-Anlagen



Bauort	Installierte Leistung in kwp	Investitionskosten Netto
Schule Weitnau, Neubau	60,48	117.647 EUR
Wasserwerk mit Bauhof	148,08	265.761 EUR
Gesamtkosten/netto Inkl. Grab- und Spülarbeiten usw.		Ca. 383.000 EUR
Rendite 20 Jahre		Ca. 135.000 EUR

Freiflächen-Photovoltaik Bau einer Anlage in Kleinweiler-Letz



Markt Weitnau
Bebauungsplan "Freiflächen-Photovoltaikanlage Letz" sowie
Änderung des Flächennutzungsplanes in diesem Bereich

Lageplan mit voraussichtlichem Geltungsbereich
 maßstablos

www.buergerschafer.de

Ehemals Deponie
900 KWp
370 Haushalte
17.379 qm



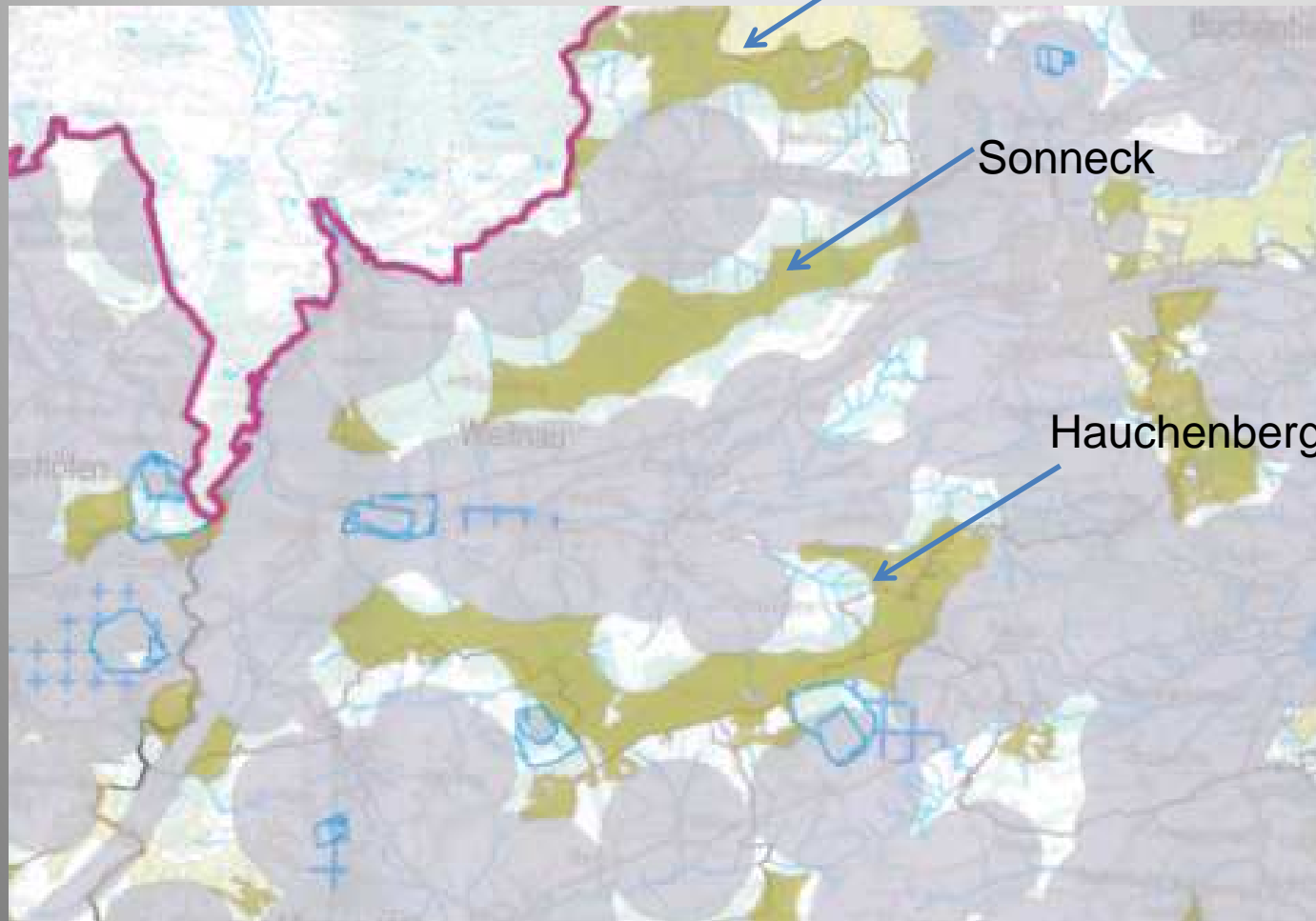
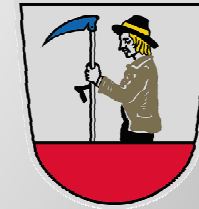
Windkraft:

Gemeinde ist Ausschlussgebiet und wird es wohl bleiben

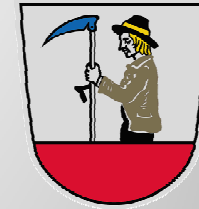
Abstandsflächen H10

Seismographische Meßstelle Überrauch

Funkfeuer Raum KE



Energiecoaching für Gemeinden



mit Dr. Barth eza
und Bürgerinnen und Bürgern aus
allen Ortsteilen

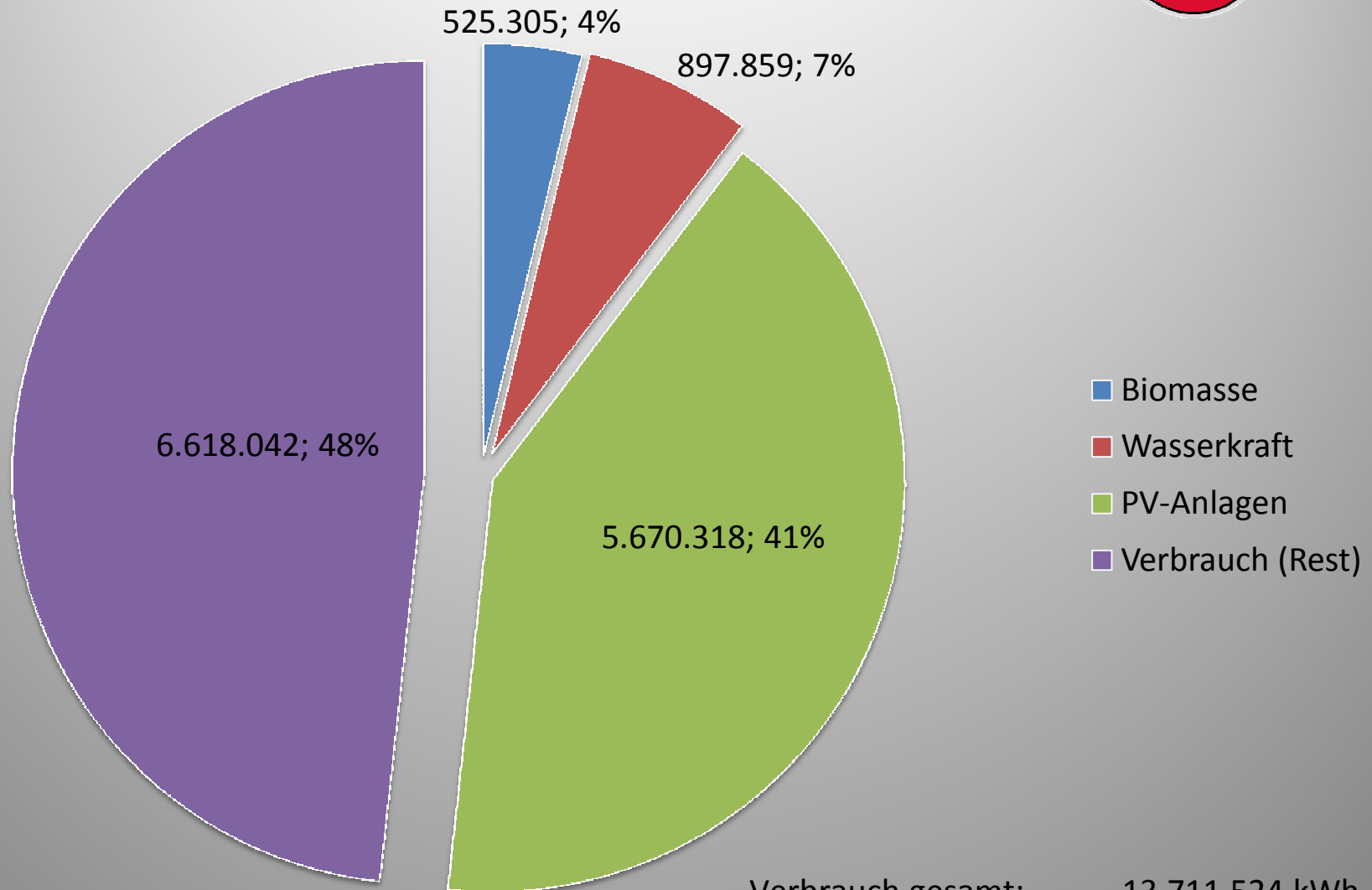
-öffentlich
-kostenlos -



startete mit Projekten
Bürger/innen engagieren sich für eine
sinnvolle Energiewende

Stromerzeugung Markt Weitnau in kWh

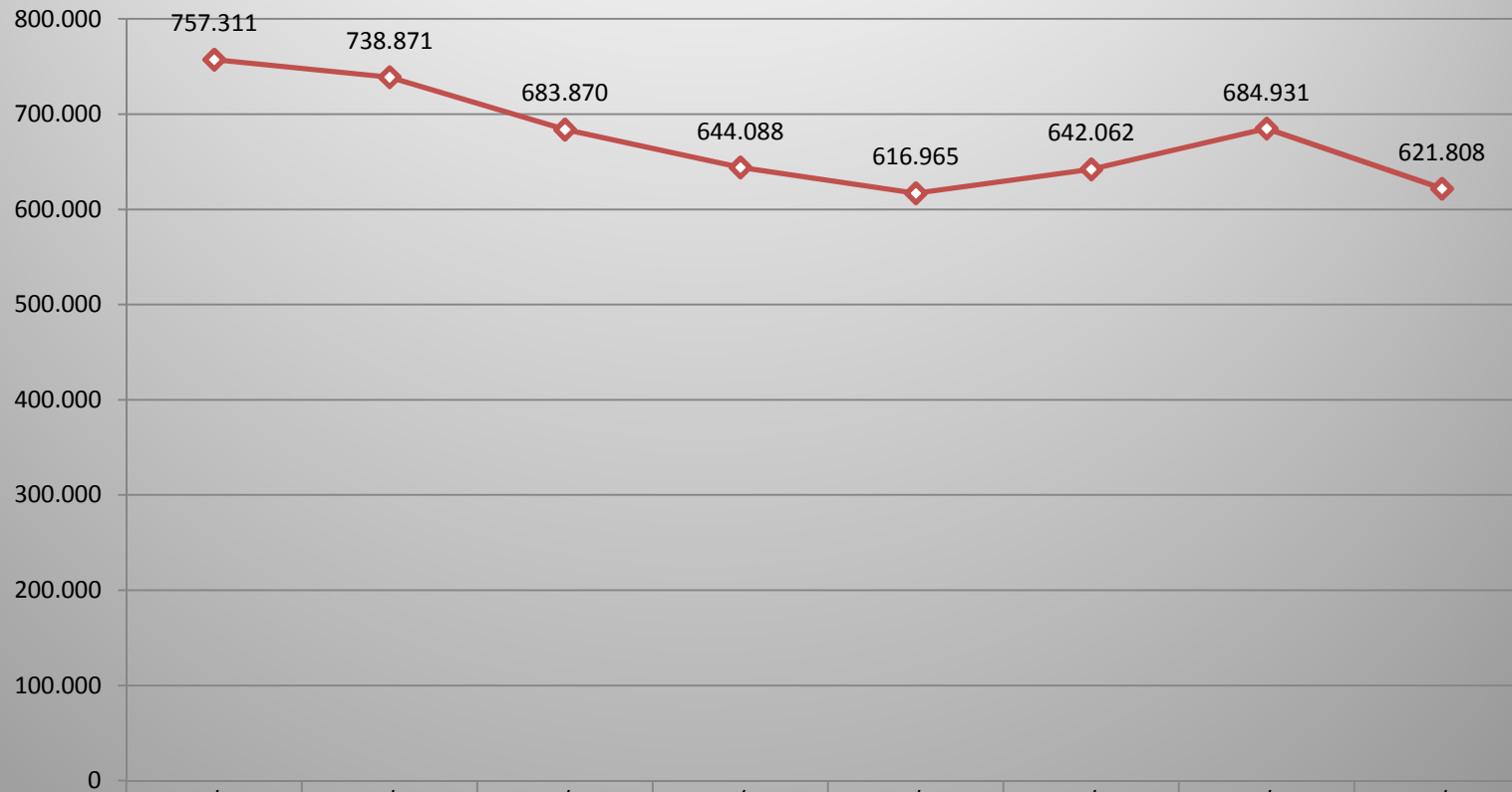
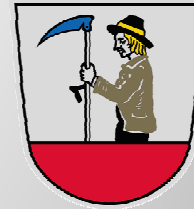
Quelle AÜW: Stand 2014



Verbrauch gesamt: 13.711.524 kWh
Verbrauch regenerativ: 7.093.482 kWh

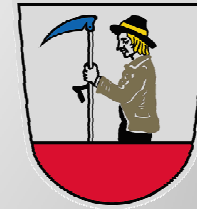
Stromverbrauch Kommune in kWh

Quelle AÜW: Stand 2013/2014



	2006/2007	2007/2008	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013	2013/2014
Stromverbrauch in kWh	757.311	738.871	683.870	644.088	616.965	642.062	684.931	621.808

—◆— Stromverbrauch in kWh



1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
- 3. Bauen und Planen**
4. Investieren und Sanieren
5. Wasser und Kanal
6. Kinder und Schule
7. Tourismus
8. Asyl
9. Personen und Veranstaltungen

Baugebiete Wengen und Diethen



Im Diethen und Wengen

sind alle Grundstücke
verkauft

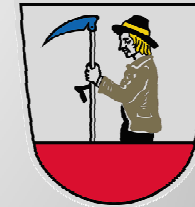
Baulandentwicklung Weitnau Erweiterung Baugebiet



7 neue Bauplätze
Preis 168 €
inkl. Erschließung

6 Plätze bereits verkauft
letzter Platz kurz davor

Bebauungsplan Ettensberger Weg



Entwicklung einer (Hochstamm) in ein Bei der Pflanzung d Äpfel: Jakob Fis Straßbacher Birnen: Frühe aus Es können aber zu werden. Unzulässig: Ackerkraut gefüllt un (2551). Die Pflanzung ist vorzunehmen. Auf zu achten. Erfolgt e dan ersten 10 Jahre Entwicklung zu gew

B-Plan ist rechtskräftig
Verkauf wurde zurückgestellt
wegen Klage eines Nachbarn

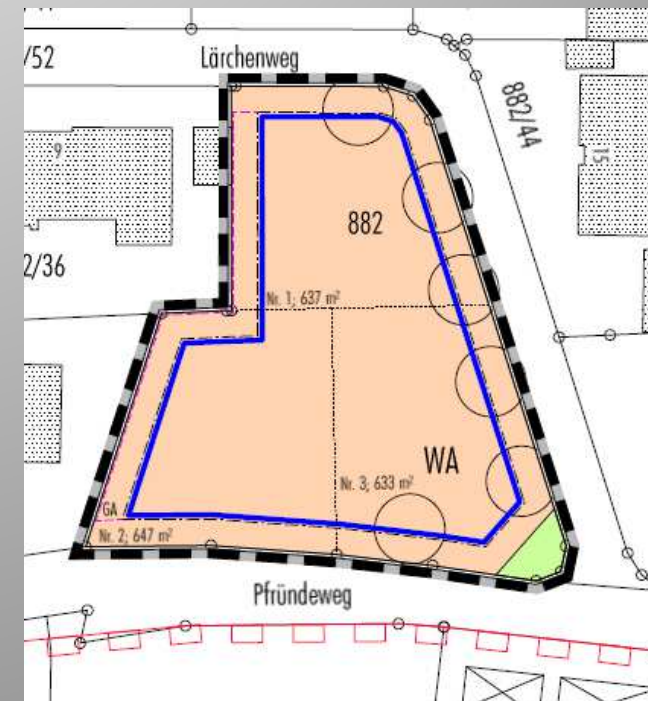
Verfassungsgericht hat
zugunsten der Gemeinde
entschieden, Erschließung
erfolgt im Frühjahr/Sommer

Preise 195 € bis 235 €
inkl. Erschließung

Bebauungsplan Kleinweiler-Spielplatz



**Baugebiet Kleinweiler-Hofen;
Bauplatzverkauf
Bewerbungsfrist für drei Bauplätze
bis zum 18.04.2016**
151,00 €/qm Grundstückspreis
(einschl. Erschließung)
der Spielplatz wird hinter
die Dorfhalle verlegt



**Denkmalgeschützter Spitalhof bei Wengen
wurde verkauft; Umbau für Wohnungen**



Zuschüsse an die Kirche

1. Friedhofsmauer in Wengen ist stark einsturzgefährdend;
Zuschuss = ca. 30.000 €
2. Kirchturm in Weitnau wurde saniert Kosten: 470.000 €
Zuschuss = 5.000 €



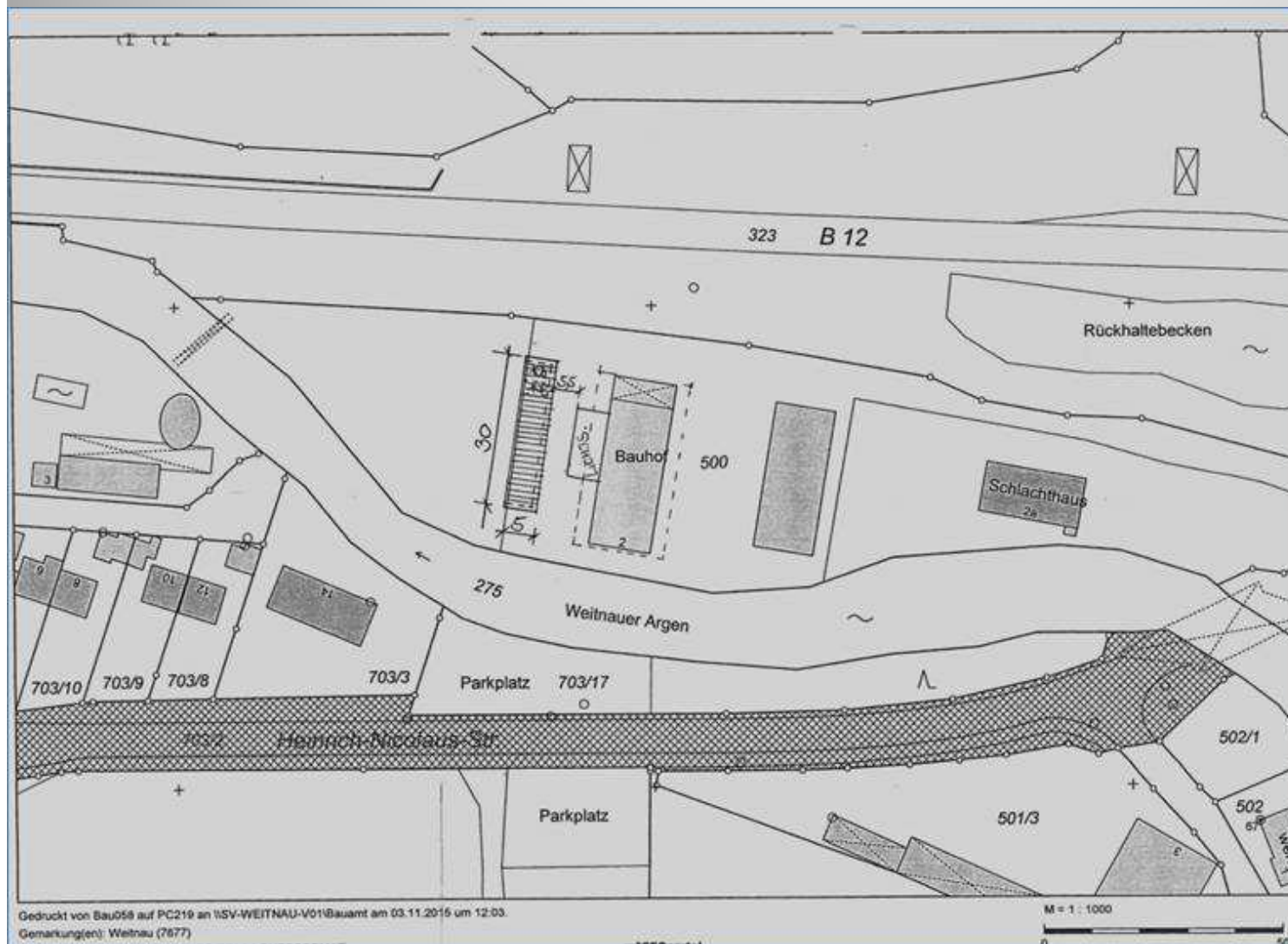


1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
- 4. Investieren und Sanieren**
5. Wasser und Kanal
6. Kinder und Schule
7. Tourismus
8. Asyl
9. Personen und Veranstaltungen

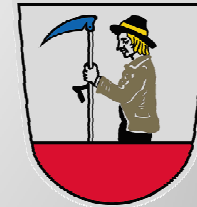


Bauhof

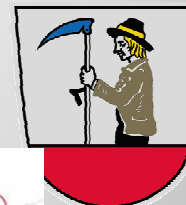
Errichtung einer Lagerhalle für den Bauhof Weitnau:
Kosten 70.000 €



Vereinsbus war nicht mehr zu reparieren



CarSharing - WestAllgäuMobil



Kostenübersicht

Kilometerpauschale
0,30 € Kleinwagen
0,39 € 9-Sitzer

Zeitpauschale
2 €/h max. 10 h/Tag kostenpfl.*
3 €/h 9-Sitzer
*nachts 0 €

Mitgliedsbeitrag
10 € pro Monat

Kaution
450 € Fahrzeug & Schlüssel

Anmeldegebühr
30 € einmalig

Viefahren und ÖV/Bodo-Abonnenten bieten wir interessante Rabatte. Sprechen Sie uns einfach darauf an – auch als Unternehmen.

Unser **Mobil** Markenverbund

BodenseeMobil, OberSchwabenMobil und WestAllgäuMobil. 3 Marken, ein Versprechen. Mit uns fahren Sie Auto. Sparsam, ökologisch, komfortabel und sozial. Gemeinsam schaffen wir individuelle Mobilität ohne Ressourcenverschwendung. Wann dürfen wir Sie begrüßen?

Überzeugt?

Dann steigen Sie doch einfach ein:

- 1 Offene Fragen klären 07541 / 48 93 40
info@westallgaeumobil.de
- 2 Beitrittserklärung herunterladen www.WestAllgaeuMobil.de
- 3 Ausfüllen und senden an WestAllgaeuMobil
Wolfgangstraße 4
88046 Friedrichshafen

Bitte einsteigen **CarSharing** in Wangen, Isny und ...

www.WestAllgaeuMobil.de

Watergrube, 297, ND
Abmessungen: 2338 x 1653
Pixel

Isny

So einfach geht's:
Mitglied werden und
komfortabel Auto fahren

1. Buchen Sie das Auto, wann immer Sie Auto fahren möchten komfortabel im Internet oder per Telefon (kostenfrei).
2. Gehen Sie zum Auto. Öffnen Sie es mit Ihrer Schlüsselkarte und fahren Sie los.
3. Bringen Sie das Auto nach der Fahrt wieder zu seinem Standort zurück.

Die Kosten der Fahrt rechnen sich nach Zeit und Kilometer und werden Ihnen dann bequem am Ende des Monats in Rechnung gestellt und abgebucht.

Freizeitanlage Seltmans

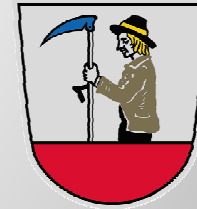


**Hartplatz im jetzigen Zustand nicht mehr lange bespielbar
Kunstrasenplatz ?**

Ausweichplatz wurde geschaffen



Grund- und Mittelschule Weitnau



Malerarbeiten 2015

Fensterelemente auf der West- u. Südseite des
Erweiterungsbaues

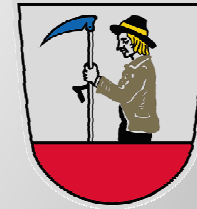
Fenster der Turnhalle und das Blechdach

Gesamtkosten ca. 22.000 €

In den nächsten Jahren ist geplant,
weitere Fensterelemente zu renovieren.



Historisches Amtshaus und Gasthof „Zum Goldenen Adler“



Malerarbeiten

60.846,13€

Austausch Fassadenplatten südseitig

9.686,30 €

Gesamtkosten 70.532,43 €.



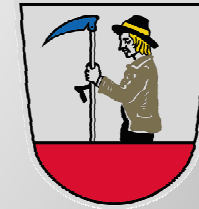
Historisches Amtshaus und Gasthof „Zum Goldenen Adler“



Sitzungszimmer
– Reparatur Decke Sitzungszimmer



Radweg Isny-Kempten



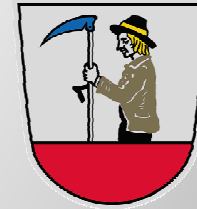
Radweg auf der ehem. Bahnlinie Weitnau-Hellengerst

Die Sanierung des Radwegs ist abgeschlossen. Er wurde bis Weilerle auf eine Länge von ca. 5,3 km saniert. Teilabschnitte wurden ausgespart, da sie baulich noch brauchbar waren.

Kosten 70.000 €, davon 17.500 €
Gemeindeanteil



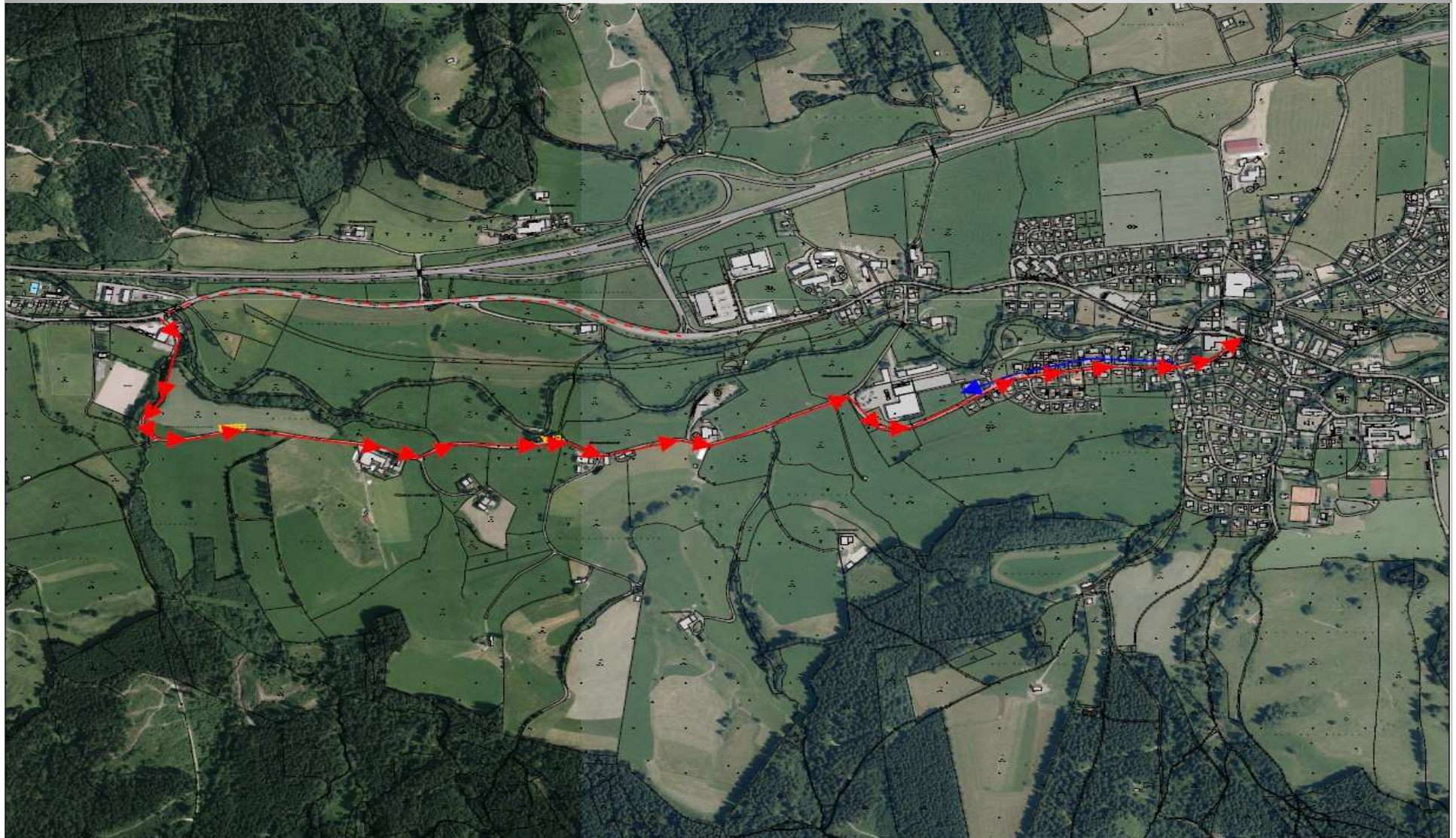
Neubau der Brücke in Ritzen



**Sanierung der Brücke in Ritzen hat begonnen;
Kosten ca. 500.000 € - Eigenanteil Markt Weitnau ca. 170.000 €**



Umleitungsplan Brücke in Ritzen



Straßenneubau mit Kanal Widdumring 2014 abgeschlossen und Kaplaneiweg 2017 geplant



Keine Straßenausbaubeitragssatzung !



Kreisstraße OA 7 (Moos)

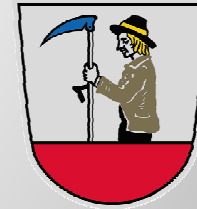


Kreisstraße OA7 (Moos)

Die Kreisstraße in Moos wurde 2015 angehoben, um die Überflutungen zu stoppen.



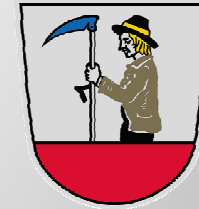
Rathaus Weitnau Dachsanierung im Sommer 2014, ca. 110.000 € abgeschlossen



Gewerbe



Olaf Eichfeld
87480 Weitnau
Reinigungstechnik baut Halle



8.400 Quadratmeter
Gewerbefläche wurde
ausgewiesen gekauft und bezahlt

Autohaus Müller aus Seltmans
baute: Autowerkstatt,
Gastankstelle, Waschstraße,
Erweiterung geplant



Freibad Seltmans

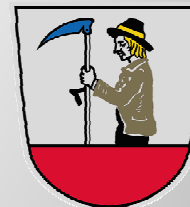


wird vom Förderkreis getragen
Sanierung Kinderbecken in 2016 geplant

Freibad Seltmans

Pächter/in
für den Kiosk im Schwimmbad Seltmans gesucht

Kiosksanierung ca. 18.000 € startet im April



Radweg Wengen-Oberwengen

Planung

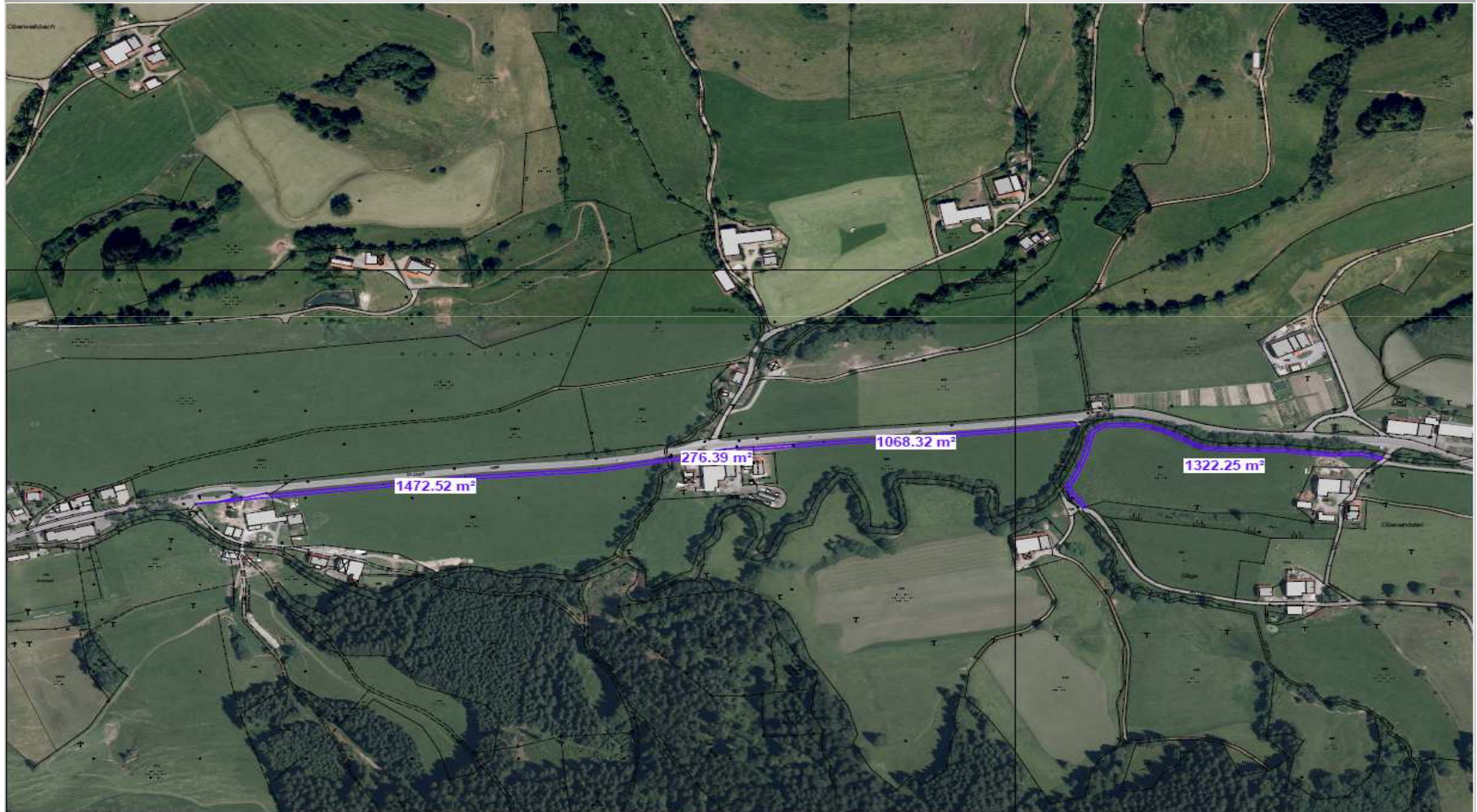
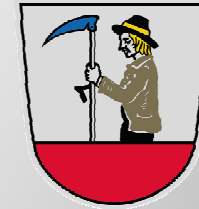
2016

Ausschreibung

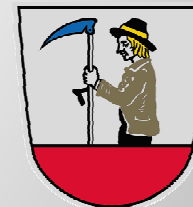
2017

Bau

2018



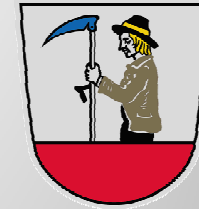
Radweg Wengen-Oberwengen



	Förderung	Bau ohne Förderung		
Beschreibung	2-lagig Asphaltiert	Spritzteerung	gekiest	Trag-Deckschicht
Grunderwerb	33.398,40 €	33.398,40 €	33.398,40 €	33.398,40 €
Planung	48.700,00 €	18.700,00 €	18.700,00 €	18.700,00 €
Baukosten	326.387,00 €	235.365,58 €	211.089,58 €	275.520,45 €
Landschaftpflegerische r Ausgleich	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Förderfähige Kosten	364.785,40 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Förderung bei 60 % Förderhöhe	218.871,24 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Anteil Markt Weitnau	198.614,16 €	292.463,98 €	268.187,98 €	332.619,85 €

Friedhof Kleinweiler

Bereitstellung von anonymen Urnengräber



Errichtung
einer zweiten
Treppenanlage,
neue Stele für den
Urnfriedhof



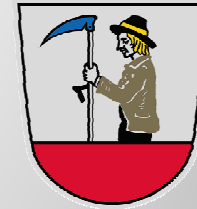
Deponie an der Klausenmühle ist saniert

1960er Jahren vermutlich bis 1972 Müllkippe

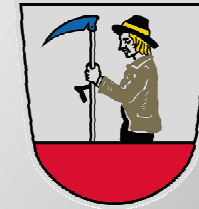
Grundwasser wurde über ein Jahr über eine Pegelmessung beobachtet und Proben genommen

Asylbewerber aus Wengen mit Bauhofes haben saniert

Fläche wird nun wieder angesät und steht der landwirtschaftlichen Nutzung wieder zur Verfügung.



Rettungspunkte in Weitnau und Buchenberg erledigt



Hundetoiletten - Standorte



Standorte der Hundetoiletten in Markt Weitnau

Weitnau:	Containerplatz Hoheneggstraße Engelhirscher Straße Richtung Radweg (neu ab 04/2016)
Seltmans:	Argensiedlung/Weidachweg Freizeitanlage Gehweg nach Sibratshofen
Kleinweiler:	Fußweg Galtenbrunnerweg Kreuzung Alte Landstraße
Wengen:	Im Altach Kirchbergweg
Hellengerst:	Helingerstraße (am ehem. Gasthaus Kreuz)

Internet

Komplettausbau über Richtfunk mit der Fa. Allgäu DSL, Kosten der Gemeinde 30.000 €

Ggf. neues Projekt in Teilbereichen Glasfaser Förderperiode läuft bis 2018
Planungsauftrag wurde erteilt (Kosten 7.000 €) Fördersumme 80% bis 90%

BG Hellengerst erhält Glasfasernetz



Montage erfolgt an einem bestehenden Antennenmast oder an der Aussenwand montiert.



AllgäuDSL
Wir verbinden Sie!



1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
4. Investieren und Sanieren
- 5. Wasser und Kanal**
6. Kinder und Schule
7. Tourismus
8. Asyl
9. Personen und Veranstaltungen



Kläranlage Rechtis (Baujahr 1999) Einbau eines Rechen 50.000 €



Ausbaugröße:	300 EGW
Auslastung:	50 %
Strombedarf pro Jahr:	22.000 kWh
spezifischer Stromverbrauch:	147 kWh/EW
Fäkalschlammabfuhr p.a. :	110 m³
Unterhaltskosten p.a. :	25.000 €
wasserrechtliche Erlaubnis:	31.05.2020

Betriebliche Anforderungen:

- Kalkofenbach zur Wengener Argen
- Fehlender Rechen im Zulauf (Hygieneartikel)
- Verzopfungen
- Hoher Wartungsaufwand (10 Aggregate)
- Schönungsteich sanierungsbedürftig
- Fadenbakterien
- Fällmittel Transport
- Mess- und Steuertechnik
- Arbeitstägliche Kontrolle nach EKVO
- Winterbetrieb
- hoher Stromverbrauch



Kläranlage Hellengerst Einbau von Pufferbehälter in 2017 geplant



Ausbaugröße:	300 EGW
Auslastung:	60 %
Strombedarf pro Jahr:	6.500 kWh
spezifischer Stromverbrauch:	36 kWh/EW
Fäkalschlammabfuhr p.a. :	320 m³
Unterhaltskosten p.a. :	30.000 €
wasserrechtliche Erlaubnis:	31.12.2027
geplante Pufferbehälter:	2 x 12 m³

Betriebliche Anforderungen:

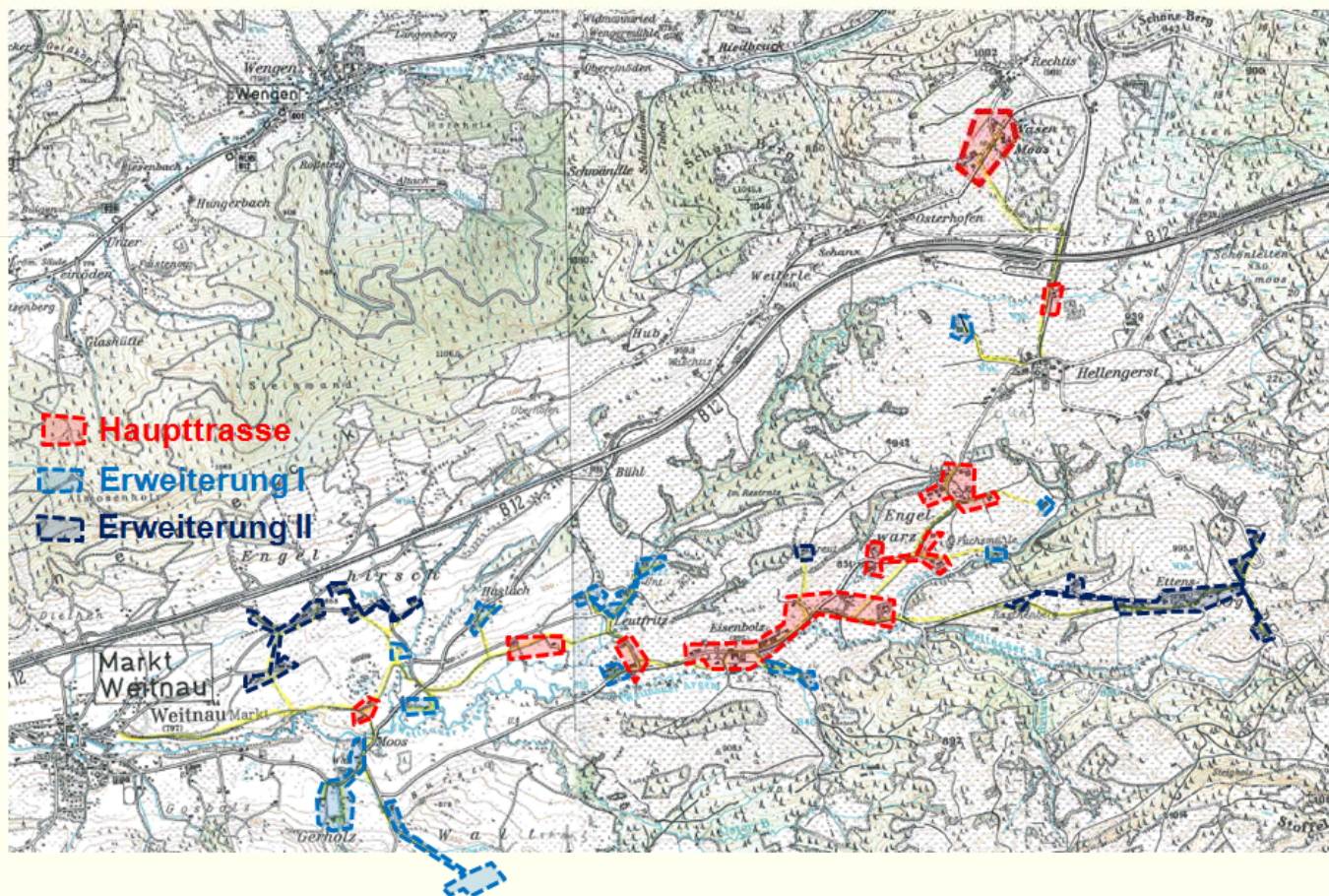
- Fuchsbach zur Weitnauer Argen
- fehlende Pufferbehälter (Stoßbelastung)
- Notüberlauf
- Fällmittel Transport
- Mess- und Steuertechnik
- Arbeitstägliche Kontrolle nach EKVO
- Winterbetrieb, Zufahrt, Schlammabfuhr
- Ablaufwerte



Zentrale Abwasserentsorgung im Weitnauer Tal wurde ablehnt



Hausanschlüsse



Wasserversorgung Weitnau

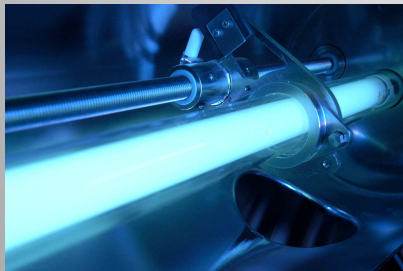
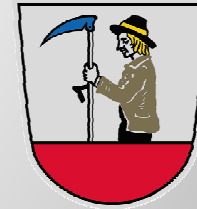


Tausch der über 40 Jahre alte Brunnenpumpe im Brunnen I der Tiefzone
Kosten ca. 20.000 €

Verbindung Hoch- Tiefzone geplant



Trinkwasser



UV-Anlage wurde eingebaut,
seitdem keine Probleme mehr
mit der Trinkwasserqualität



Trinkwasser



AZ vom 28.11.2014

Wasser in Weitnau wird teurer

Gebühren Ab Januar steigen die Preise. Grund ist die umfangreiche Sanierung des 40 Jahre alten Leitungsnetzes

Weitnau Das Prozessleitsystem, die Erneuerung und Sanierung von Teilstücken des 40 Jahre alten Rohrnetzes, die Instandhaltung von älteren Pumpstationen und Hochbehältern: Millionen Euro steckte der Markt Weitnau in den vergangenen Jahren in die Wasserversorgung. Und es wird nicht besser. „Weitere Investitionen sind nötig,“ sagte Bürgermeister Alexander Streicher in der jüngsten Gemeinderatssitzung. Fazit: Der Gemeinderat beschloss eine Gebührenerhöhung fürs Wasser. Pro Kubikmeter zahlen die Weitnauer ab 1. Januar 1,47 Euro (bisher 1,05 Euro).

● **Hintergrund:** Laut Kämmerer Thomas Klöpf sind von 2010 bis 2014 Verluste in Höhe von 337 000 Euro entstanden. Die werden nach dem Beschluss des Gemeinderats nicht nachträglich über die Gebühren hereingeholt. Sie sind über den allgemeinen Haushalt ausgeglichen worden. In Zukunft aber will die Gemeinde kostendeckende Gebüh-

ren erheben. Das muss sein, da der Markt Weitnau die Wasserversorgung als öffentliche Einrichtung führt. Das heißt, die Gemeinde darf während eines vierjährigen Kalkulationszeitraums weder Verluste noch Gewinne einfahren.

● **Neuberechnung** Es gibt nun eine neue Wassergebührekalkulation von 2015 bis 2018. Klöpf geht von Aufwendungen von 530 000 Euro pro Jahr aus, die durch Gebühren wieder in die gemeindliche Haushaltskasse kommen müssen. Darin eingerechnet seien auch die Aufwendungen für notwendige Leitungssanierungen, beispielsweise im Kaplaneiweg (Weitnau) oder im Meisenweg (Kleinweiler).

Der Finanzausschuss hatte diesbezüglich bereits vorberaten und den Gemeinderäten detaillierte Vorschläge gemacht. Diesen folgte das Gremium mit zwei Gegenstimmen. Somit erhöht sich die Verbrauchsgebühr pro Kubikmeter Wasser auf 1,47 Euro. Und die jährliche Grund-

gebühr (nach Wohnflächen gestaffelt, siehe Tabelle) steigt auf durchschnittlich 44,2 Euro pro Einwohner.

● **Kritik** „Was hat sich der Finanzausschuss dabei gedacht? Wie soll man der Bevölkerung eine solche Erhöhung der Grundgebühr vermitteln?“, schimpfte zweiter Bürgermeister Matthias Mayer. Es sprach sich dafür aus, weitaus mehr über den Verbrauch zu finanzieren. Doch die Mehrheit des Gemeinderats war anderer Meinung.

● **Vergleiche** Wie sieht es in Weitnau nachbargemeinden Buchenberg und Waltenhofen aus? Ganz anders, wie Nachfragen ergeben. Die Grundgebühr wird hier wie dort nicht nach Quadratmetern berechnet, sondern nach Wasserdurchfluss (Zähler).

Der am häufigsten verwendete Zähler (Einfamilienhaus) kostet in Waltenhofen (nach einer Erhöhung zum 1. Januar 2013) 48 Euro, in Buchenberg 22 Euro pro Jahr. Fürs

Grundgebühren Weitnau

Wohneinheit pro Jahr

Größe	bisher	künftig
bis 60 m ²	46,00 €	43,20 €
bis 90 m ²	52,00 €	64,70 €
bis 130 m ²	58,00 €	93,20 €
bis 180 m ²	64,00 €	129,40 €
ab 180 m ²	70,00 €	165,20 €

Nutzfläche/beitragspflichtige Geschosfläche pro Jahr (Gewerbe und Landwirtschaft)

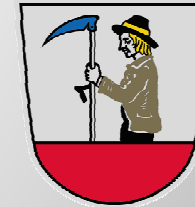
Größe	bisher	künftig
bis 500 m ²	46,00 €	71,70 €
bis 1000 m ²	88,00 €	143,30 €
bis 1500 m ²	130,00 €	179,10 €
bis 2000 m ²	166,00 €	214,90 €
bis 2500 m ²	211,00 €	250,70 €
bis 3000 m ²	244,00 €	286,60 €
ab 3000 m ²	286,00 €	322,40 €

AZ INFOGRAFIK: MIB

Wasser zahlen die Buchenberger brutto 1,04 Euro (Abwasser 1,65 Euro), die Waltenhofener 1,69 Euro (Abwasser 2,11 Euro). (tra/sir)

Trinkwasser

Gebührenerhöhung zum 01.01.2015



Verbraucher	Prozent	Liter pro Tag pro Person	Kubikmeter pro Jahr pro Person
Baden/Duschen/Körperpflege	35	44	16,2
Toilette	31	39	14,4
Wäsche waschen	15	19	6,9
Spülen	6	8	2,8
Wohnung reinigen	4	5	1,9
Kochen, Trinken	3	4	1,4
Garten	2	3	0,9
Sonstiges	4	5	1,9
Gesamtwasserverbrauch Durchschnittshaushalt	100	127	46,4

Verbrauchskosten bisher	1,05 €	48,72 €
Verbrauchskosten ab 2015	1,47 €	68,21 €
Mehrkosten pro Person		19,49 €
Grundgebühr bisher		58,00 €
Grundgebühr ab 2015		99,14 €
Mehrkosten je Anschluss		41,14 €

Kosten in Bayern 2013	1,45 €	Berlin 1,79 €	Kempten 1,45 €
Kosten in Deutschland 2013	1,69 €		

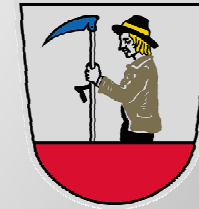
Alt-Trauchburg, Rieder, Steinebach nicht angeschlossen



1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
4. Investieren und Sanieren
5. Wasser und Kanal
- 6. Kinder und Schule**
7. Tourismus
8. Asyl
8. Personen und Veranstaltungen



Pädagogisches Konzept und Finanzierung der Mittags- und Ganztagesbetreuung an der Grund- und Mittelschule Weitnau



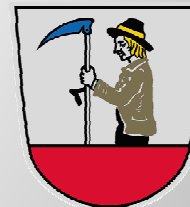
ab 2015
2 Wochen Betreuung
in den Sommerferien

**Genehmigung von zwei Gruppen für die offene Ganztagschule Weitnau
und 5 Gruppen für die Nachmittagsbetreuung**

Kindergarten
LEINWEILER



Umbau Ostseite mit neuem
Brandschutzkonzept in Kleinweiler
Kosten Gemeinde = ca. 215.000 €
Gesamtkosten = ca. 490.000 €



Kindertagesstätte Weitnau



Neue Küche



Pflasterarbeiten



1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
4. Investieren und Sanieren
5. Wasser und Kanal
6. Kinder und Schule
- 7. Tourismus**
8. Asyl
9. Personen und Veranstaltungen



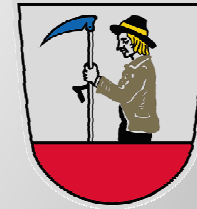
Begrüßungstafel - Selina



Standorte:

**Sibratshofen, Kleinweiler,
Rechtis, Weitnau**

Luftkurort Weitnau



Zertifizierungserneuerung nach 10 Jahren erfolgt

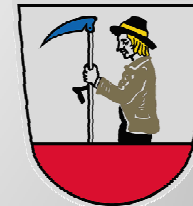


Gästeankünfte



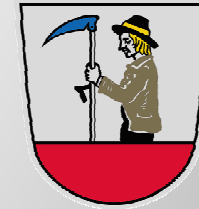
Weitnau			
	Gäste 2014	Gäste 2015	Veränderung
Hotel/Pension	4.176	4.763	14,1 %
FeWo/ Privat	6.581	7.359	11,8 %
Camping	0	92	
Gesamt	10.757	12.214	13,5 %

Übernachtungszahlen



Weitnau	ÜN 2014	ÜN 2015	Veränderung
Hotel/Pension	9.447	11.634	23,2 %
FeWo/ Privat	29.444	30.774	4,5 %
Camping	0	1.135	100 %
Gesamt	38.891	43.543	12,0 %

„Allgäuer Krämle“ im Tourismusbüro



Verkauf von Allgäuer Produktion und Verkaufsausstellungen:

- | | |
|-----------------|---|
| 01.03. – 29.04. | "Raumtraum"
Genähtes von Bettina Helchenberg, |
| 02. – 27.05. | "Geschenkideen aus Handtüchern"
von Ulrike Kirchmann, Weitnau |
| 30.05. – 01.07. | "Entspannungskissen,,
von Annekathrin, Kempten |
| 04. – 30.07. | "Schönes aus Ton"
von Christine Doser, Bolsternang |
| 30.07. – 31.08. | "Duftende Seifen" von Manuela
Sandholzer, Kempten |
| 01. - 30.09. | „Bemalte Türschilder“
von Alexandra Hippold, Weitnau |
| 04. – 31.10. | "Glücksmomente"
Genähtes von Babsi Vater, Altusried |

„Weitnau erleben“



Auszug aus dem Programm 2016

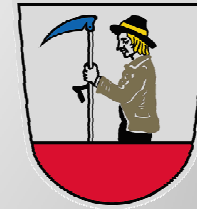
- SA, 11.06.2016** **Bergab-Bergauf! Auf alten Pfaden durch die Adelegg**
Herr Dr. Rudi Holzberger
- FR, 08.07.2016** **Auf geht's in Hellengerster Moor**
Frau Barbara Birk
- FR, 22.07.2016** **Geologische Wanderung ins Palast-Kar bei Waltrams**
Frau Birgit Liebl
- FR, 19.08.2016** **Historische und landschaftskundliche Wanderung von Weitnau zur Alttrauchburg**
Herr Peter Freytag
- SA, 24.09.2016** **Streuobstwiese und Hecken**
Frau Traudi Winklmann
- FR, 07.10.2016** **Wanderung ins Schönleitenmoos**
Frau Birgit Liebl

„Glasmacherweg“

Neue Hütte 2015 erstellt, Bau eines Glasofens geplant



Skilift in Weitnau; Betreiber haben den Betrieb eingestellt



Schlepplift und
Flutlichtbetrieb

Widdumstüble



Wandertag in der Adelegg am 28.06.2015

Veranstalter Isny, Leutkirch, Buchenberg, Weitnau-Wengen



Adelegg und Kreuzthal

Eine Welt für sich. Ein Vorposten der Alpen, das dunkle Herz des Allgäus. Ein mächtiges Waldbergland zwischen Kempten, Leutkirch und Isny. Mittendrin das Grenzdorf Kreuzthal-Eisenbach. Eschach und Kürnach gliedern das zerklüftete Bergland aus Nagelfluh mit seinen zahllosen Tobeln und einsamen Flecken. Eine wilde Landschaft für Wanderer und Naturfreunde – Flora und Fauna suchen ihresgleichen. Die Adelegg wurde erst spät besiedelt, 1630 kamen die Holzfäller und mit ihnen die Glasmacher. Sie rodeten die Wälder oft radikal. Bis 1898 dauert die gläserne Zeit. Auf den Spuren der Glasmacher wird in diesem Buch die Geschichte wieder lebendig. Eine vergessene Landschaft wird neu entdeckt.

Die Adelegg ist eine bedrohte Landschaft. Die Bergbauern sind abgewandert, der Wald ist wieder vorge-rückt, alte Bauern und neue Aktivisten kämpfen um jede Lichtung, Landschaftspflege ist notwendig.

Heute lockt die Adelegg Wanderer, Naturfreunde und Sportler. Kreuzthal galt so lange als Ende der Welt. Dieses alte Image gewinnt aber heute neue Zugkraft.

Auf dem Glasmacherweg und auf vielen anderen Routen streifen die Autoren durch diese einmalige Landschaft.

ISBN 978-3-00-038184-3



Die Adelegg: Das dunkle Herz des Allgäus

Die Adelegg

Das dunkle Herz des Allgäus

Rudi Holzberger, Manfred Thierer

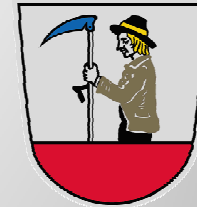
Wanderungen und Streifzüge



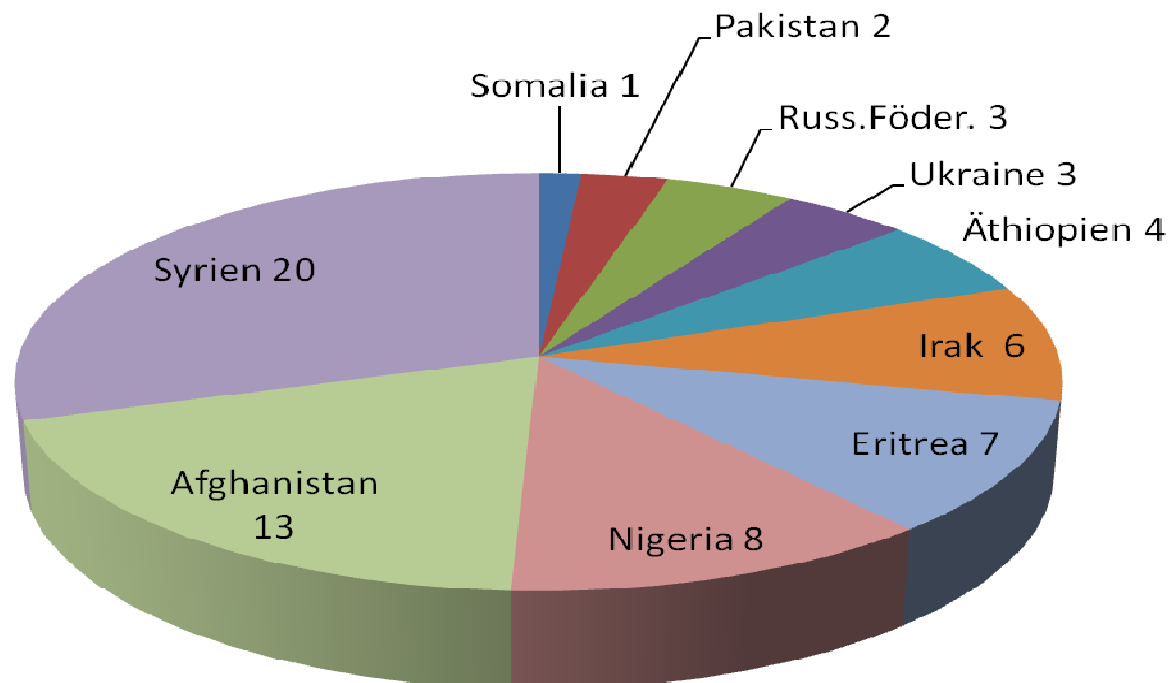
1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
4. Investieren und Sanieren
5. Wasser und Kanal
6. Kinder und Schule
7. Tourismus
- 8. Asyl**
9. Personen und Veranstaltungen

Flüchtlinge/Asylsuchende:

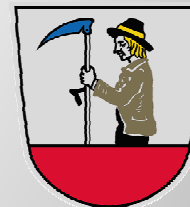
Die Gemeinden wurden seitens der Reg.v.Schw./Landkreises OA verpflichtet 2% der Bevölkerung aufzunehmen;
d.h. bei 5.100 Einwohner = 102; derzeit leben 67 Asylbewerber hier



**Verteilung nach Nationalitäten 67 Personen,
davon 33 Kinder**



Flüchtlinge/Asylsuchende: Aktueller Stand im Markt Weitnau



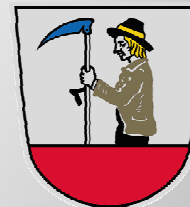
In der alten Schule in Wengen sind 10
Flüchtlinge untergebracht.

Dies sind
4 Männer aus Äthiopien
1 Mann aus Somalia
1 Mann aus dem Irak
4 Männer aus Eritrea



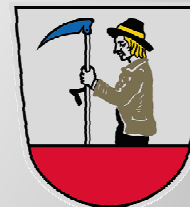
Flüchtlinge/Asylsuchende: Aktueller Stand in Weitnau

Gewerbepark Seltmans-Verwaltungsgebäude von Hercher&Hercher



Flüchtlinge/Asylsuchende: Aktueller Stand in Weitnau

In Seltmans können bis zu 70 Asylbewerber untergebracht werden, derzeit mit Personen belegt 53



Flüchtlinge/Asylsuchende: Aktueller Stand in Weitnau



Pfarrhof Weitnau: 6 Personen
(Fam. Hariza aus Syrien, ab 01.04. weggezogen)

Schneeberger Haus: geplant 9 unbegleitete Jugendliche (Gemeinde ist Mieter)



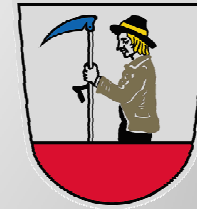


Haitham aus Syrien



Kisanet aus Eritrea und Bayam aus Syrien

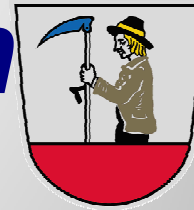




1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
4. Investieren und Sanieren
5. Wasser und Kanal
6. Kinder und Schule
7. Tourismus
8. Asyl

9. Personen und Veranstaltungen

Gemeinderat mit 10 Neuen



Baldauf



Felder



Greiter



Holz



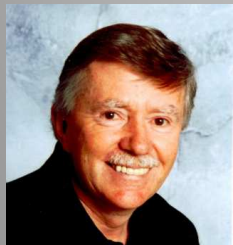
Kresser



Kulmus



Lepscher



Mayer



Miller



Möslang



Müller-Gaßner



Dr. Müller



Neuser



Rupp



H. Schmid



W. Schmid



Schubert



Socher



Strobel



Weber

Verwaltungsgemeinschaft Weitnau



VG Weitnau – Neuorganisation

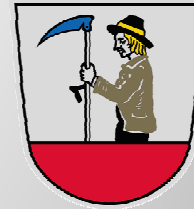
Michael Lange (vormals Thomas Natter - jetzt Waltenhofen)
Leiter der Geschäftsstelle

Thomas Klöpf
Kämmerer

Michael Rist
Leiter des Bauamtes

Roman Klaus Auszubildender
der ehemalige Azubi **Jonas Rimmel** wechselte zum LRA OA Asyl

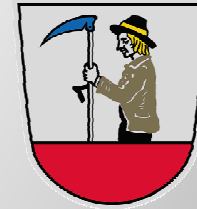
Sportlerehrung 2014



Am 22.07.2014 fand die alle drei Jahre stattfindende Sportlerehrung des Marktes Weitnau im Gasthof ‚Zum Goldenen Adler‘ statt. Nächste Ehrung 2017!



Leichenhausbetreuung



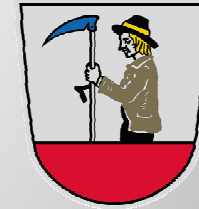
Frau **Rosina Steigner**,
die seit Jahrzehnten die Aufgaben als Betreuerin der
Leichenhäuser und die Betreuung der Sterbefälle
gewissenhaft und mit großem Einsatz verrichtet hat ist
im August verstorben.

Neu Mitarbeiterinnen sind:

Anne Piller aus Wengen

Patrizia Lengger-Garthen aus Seltmans





Bürgerstiftung Markt Weitnau neues Gremium



Benefizkonzert der HMG
Weitnau - Scheckübergabe



Ehrenamtskarte Landkreis Oberallgäu/Stadt Kempten



Jedes zweite Jahr werden neue Ehrenamtskarten verliehen,
die dann jeweils 2 Jahre gültig sind.

26 Personen aus unserer Gemeinde wurden geehrt



Seniorenachmittag 2014

(nächste Veranstaltung 2016)

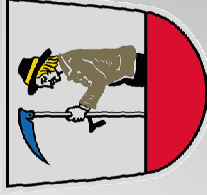


Gemeinderundfahrt

Besichtigungen:

- Kita Kleinweiler
- Wasserversorgung
Hauptwerk in Seltmans
- Kaffeetrinken im Seniorenheim





st alle Pflegeheime suchen verzweifelt Personal. Sowohl examinierte Fachkräfte als auch Helfer, manche über Stellenanzeigen in der Zeitung, andere durch Aushänge. Ausreichend fündig werden allerdings die wenigsten. Deshalb holen einige Heime inzwischen zehnwelse ausgebildete Schwestern aus Polen, bis diese wieder nach Hause zurückkehren müssen. Andere haben freiberufliche Kräfte angeheuert und in den Heimalltag integriert. Nach Einschätzung des Zoll erfüllt dies allerdings den Tatbestand der Scheinselfständigkeit.

Archivfoto: Ulrich Weigel

Zoll durchsucht Pflegeheime

Rechtsstreit Heime heuern freiberufliche Kräfte an, weil sie keine Festangestellte finden und nicht mehr weiter wissen. Die Behörde sagt: Das ist Sozialbetrug. Mehrere Verfahren liegen auf dem Tisch der Staatsanwaltschaft

empfen/Oberallgäu Die Bewohner finden, sagen der Geschäftsführer der Allgäu-Pflege, Ulrich Graf, und haben ihren Augen kaum geglaubt: Uniformierte Zöllner haben die Büroräume dort durchsucht und Unterlagen beschlagnahmt. Der Hintergrund: Manche Heime haben nicht mehr genügend festangestellte Fachkräfte und beschäftigen daher freiberufliche Krankenschwestern.

sprecher Bernhard Menzel. Unter anderem könnte die Leiterin des Weitnauer St. Vincenz-Heims die Sache sogar strafrechtlich einholen. Menzel spricht von einem „Grundproblem“, zu dem die Pflegeotstände geführt haben. „Es wird schwierig sein, hier angemessene Sanktionen zu finden.“

In anderer Hinsicht bestraft wur-

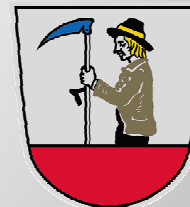
holt, um die eigenen Leute zu schützen. Diese würden bis zur Belastungsgrenze arbeiten.

Der Oberallgäuer Landrat Anton Klotz ist Stiftungsvorstand des Seniorenparcs Altsried: „Ich bin entsetzt über das Vorgehen.“ Dass aufgrund der gesetzlichen Vorgaben Fehler gemacht wurden müsse man einräumen. Jedoch sei mit besten

haben die Fachkräfte-Quoten erfüllen wollen.

Die betroffenen Heime haben Konsequenzen gezogen: Sie belegen nicht mehr alle zur Verfügung stehenden Plätze, sondern versorgen nur noch so viele Pflegebedürftige wie die Angestellten schaffen. Im württembergischen Allgäu soll ein Heim nach der Zoll-Durchsuchung

Verleihung der Dankurkunde des Freistaates Bayern für Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung



Für eine 18-jährige Tätigkeit im Gemeinderat wurden geehrt:
Ruf Werner und **Rupp Hubert**

Wochenmarkt in Weitnau startet am 14. April um 15.00 Uhr



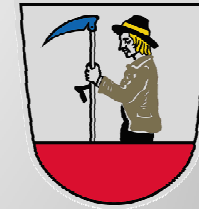
Weitnauer Wochenmarkt
Hoheneggstraße Ecke Hauchenbergweg

ab 14. April 2016
jeden Donnerstag
15 - 18 Uhr

nähere Informationen unter Tel.
08375 921660 oder 08375 3920801

30 Jahre

Gemeindeparkerschaft Weitnau-Magné



Jubiläumsfeier im Juli 2015 in Weitnau und heuer
in Magné



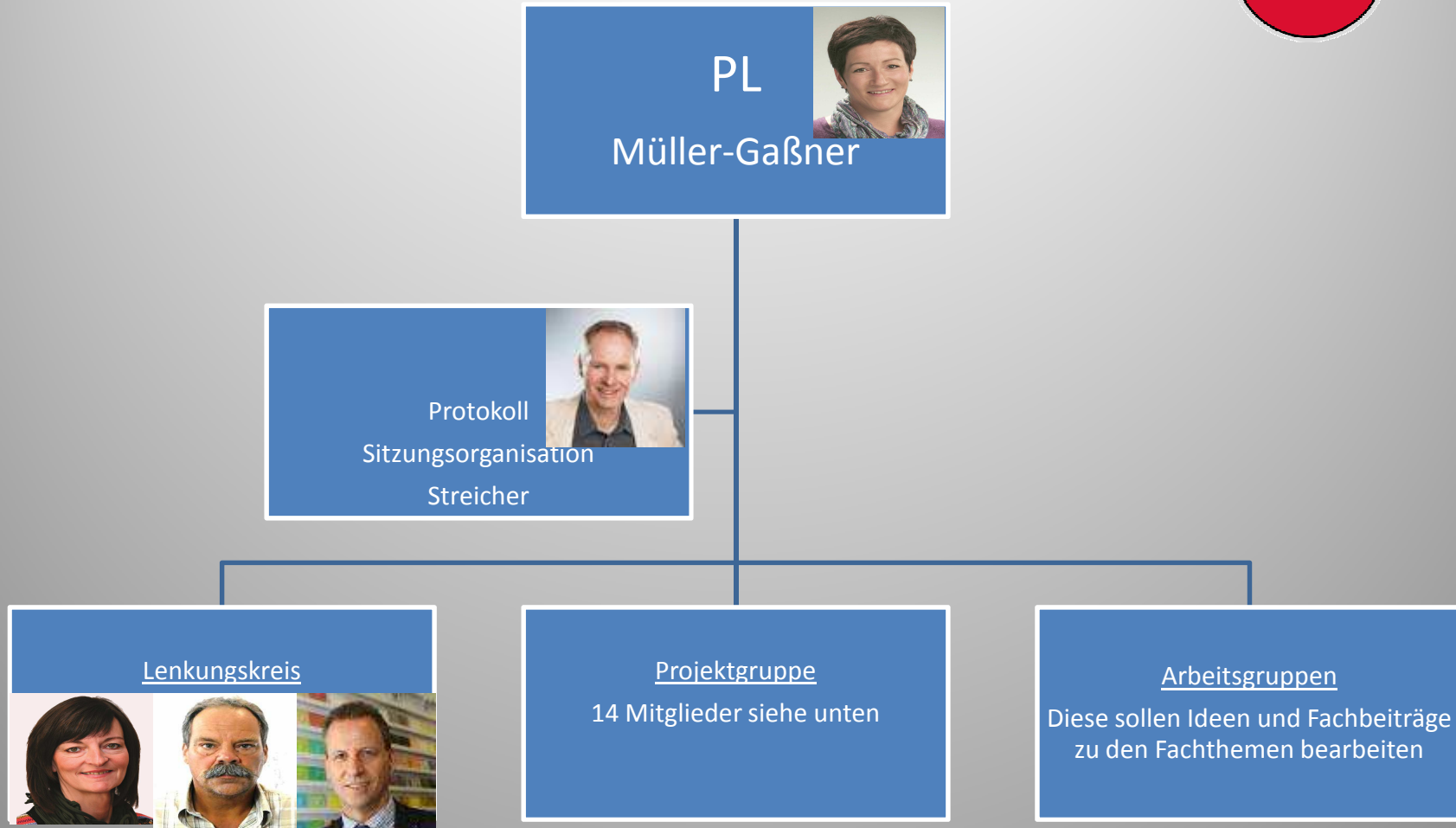
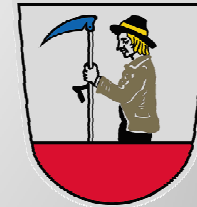
Gemeindep Partnerschaft Weitnau-Magné



Am 17.08.2015 ist **Weitnau Ehrenbürger** und Alt- und Ehrenbürgermeister von Magné, **Herr Jean Thebault**, im Alter von 88 Jahren verstorben.



Projektorganisation: Leitbildentwicklung Markt Weitnau

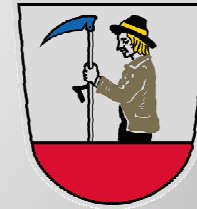


Mitglieder in der Projektgruppe:

Bajohr, Birk, Dinser, Fleschhut, Kollmann, Krinn, Landerer, Meyer Anke + Hans-Peter, Dr. Müller-Faßbender, Rainalter, Reich, Seger, Weber

Bürgerversammlung TOP 2

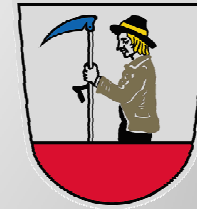
am Montag, 04.04.2015, 19:30 Uhr
in Kleinweiler



Sachstand Feuerwehrwesen
Wengen und Kleinweiler



Feuerwehrhaus Wengen



Heizungsanlage

Umbau und Anschluss
an die Fernwärme

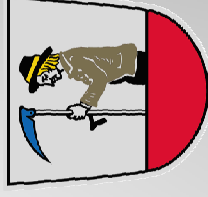






2015

Konzeption Feuerwehren Markt Weitnau





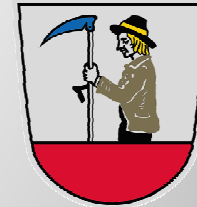
Kalkulation der Gemeinde über Ausrüstung, Vermögen und Geräte, Gesamtübersicht

Feuerwehr	Fahrzeuge	Geräte	Gesamt
Weitnau	36.441,67 €	5.941,17 €	42.382,83 €
Sibratshofen	7.166,67 €	2.071,83 €	9.238,50 €
Kleinweiler	9.141,67 €	2.382,83 €	11.524,50 €
Wengen	7.433,33 €	1.488,50 €	8.921,83 €
Hellengerst	7.166,67 €	1.206,00 €	8.372,67 €
Rechtis	4.320,00 €	516,00 €	4.836,00 €
Gesamt	71.670,00 €	13.606,33 €	85.276,33 €

Zeitplan:

Neubau FW-Haus Kleinweiler 2 Jahre

Standort innerhalb oder außerhalb Kleinweiler wird gesucht



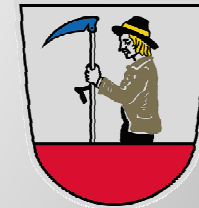
FW Wengen bleibt selbständig

Wenn die Mannschaftsstärke nicht mehr gegeben ist, wird es nur noch eine gemeinsame Wehr geben

Feuerwehr Kleinweiler diskutierte Standorte - Letz



Feuerwehr Kleinweiler diskutierte Standorte Am Nellenberg



Feuerwehr Kleinweiler diskutierte Standorte - Wertstoffcontainerplatz

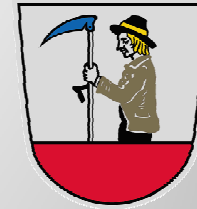


Feuerwehr Kleinweiler diskutierte Standorte
Nähe ehemalige Tankstelle



Bürgerversammlung TOP 3

am Montag, 04.04.2015, 19:30 Uhr
in Kleinweiler



Vielen Dank für Ihr Interesse,
Fragen aus der Bevölkerung?

